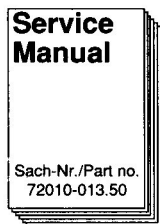


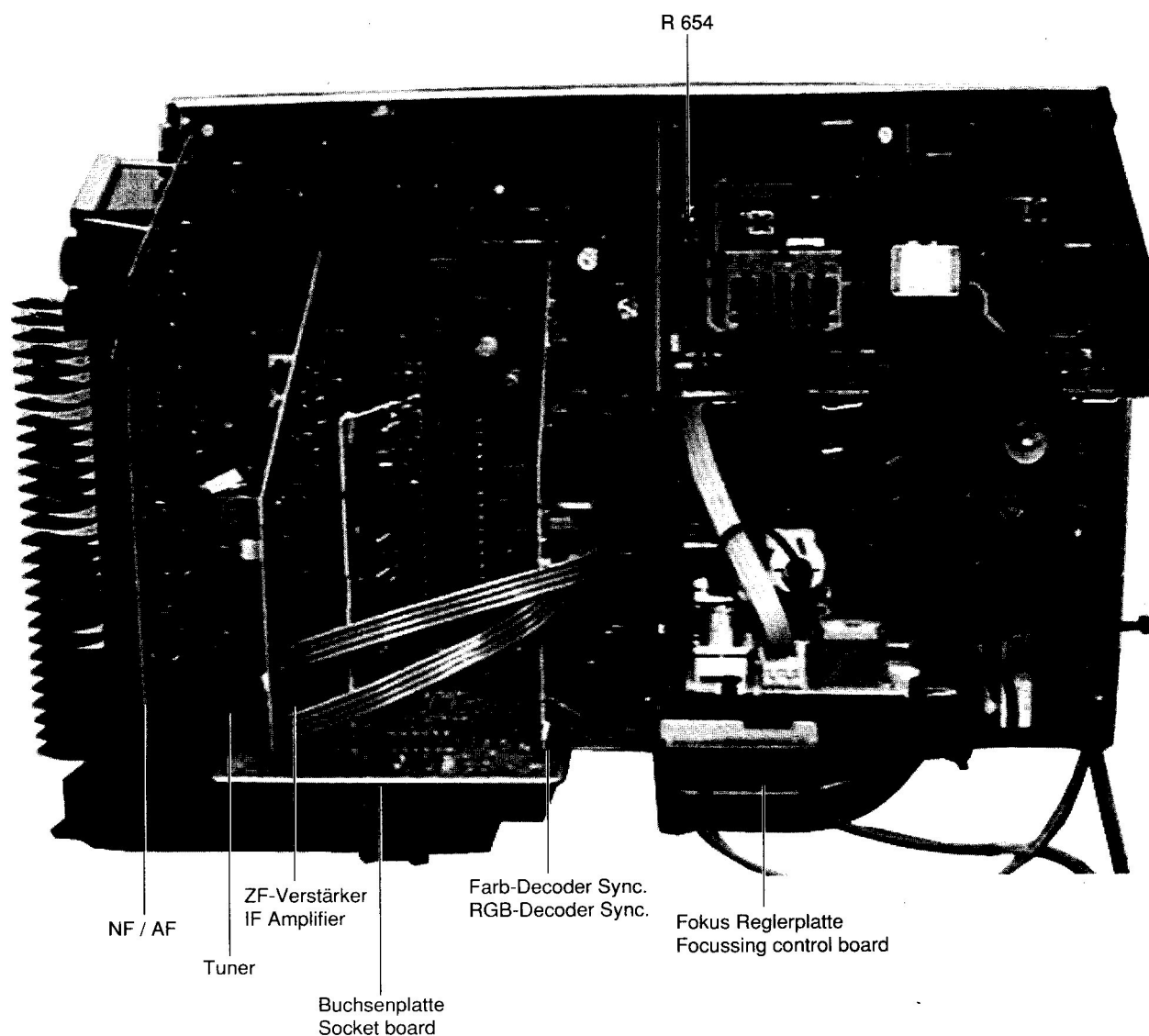


ⓓ Btx * 32700 #

Grundig passion



CUC 7951



ST 70-169 TOP
ST 70-169 / 9 TOP

(9.25915-02, GCV 3461)
(9.25915-01, GCV 8961)

TP 760

(29622-059.01)



Abgleich

Serviceeinstellungen

Bildschärfe ändern:

- Über das Info Menü --> Bild-Menü --> Bildschärfe mit ◀ ▶ stellen.

Farbdeckung

Die Einstellung Farbdeckung gleicht Laufzeitunterschiede zwischen dem Y-Kanal und dem Chroma-Kanal aus.

- Das Menü "Farbdeckung" über das Service Programm "Info Center" --> "Sonderfunktionen" --> "Service" --> "Kennzahl 8500" --> über die Menüführung aufrufen.
- Mit den Tasten ◀ ▶ das Y- und Chromasignal zur Deckung bringen

Weißabgleich

- Das Menü "Weißabgleich" über das Service Programm "Info Center" --> "Sonderfunktionen" --> "Service" --> "Kennzahl 8500" über die Menüführung aufrufen.
- Mit den Tasten ◀ ▶ die Werte für VG und VB so einstellen, daß das Weißfeld in der Bildmitte unbunt wird. Wert mit "OK" abspeichern.

Tuner-AGC

Die automatische Verstärkungsregelung stellt die optimale Tuner-Verstärkung über zwei Möglichkeiten ein.

1. - Normtestbild auf hohem UHF Kanal in die Antennenbuchse einspeisen, die HF auf 1,5 mV (64 dBµV) einpegeln.
 - Die Anzeige "Tuner-AGC" über das Service Programm "Info Center" --> "Sonderfunktionen" --> "Service" --> "Kennzahl 8500" --> über die Menüführung auf "Automatik" stellen und bestätigen. Der Bedienerprozessoren stellt damit den richtigen Wert für die verzögerte Regelspannung ein.
2. - Normtestbild auf möglichst hohem UHF Kanal in die Antennenbuchse einspeisen.
 - Die Anzeige "Tuner-AGC" über das Service Programm "Info Center" --> "Sonderfunktionen" --> "Service" --> "Kennzahl 8500" --> über die Menüführung auf "manuell" stellen und bestätigen.
 - Mit den Tasten ◀ ▶ das Bild so abstimmen, daß der Sender gerade zu rauschen beginnt. Danach soweit zurückstellen, daß das Bild gerade rauschfrei wird. Wert mit "OK" abspeichern.

AFC-Referenz

Die AFC-Regelspannung beeinflusst die Sendereinstellung (Feinverstellung) bei HF-Wiedergabe und beim Sendersuchlauf.

Die AFC-Regelung wird nur aktiviert, wenn der gewünschte Programmplatz mit der Senderkennung "AV" gekennzeichnet ist.

- Tuner auf einem Programmplatz optimal abstimmen.
- Das Menü "AFC Referenz" über das Service Programm "Info Center" --> "Sonderfunktionen" --> "Service" --> "Kennzahl 8500" --> über die Menüführung aufrufen und mit "OK" aktivieren.

Mit der Aktivierung der AFC-Regelung wird ein Spannungswert aus dem ZF-Verstärker gelesen und als Sollwert für AV-Programme und bei Sendersuchlauf herangezogen.

Einstellung der Schirmgitterspannung U_{sg}

- Testbild einspeisen.
- Bildschirmhelligkeit mit der Fernbedienung so einstellen, daß die Graufächen gerade dunkel werden.
- Gerät auf AV-Betrieb schalten.
- An den Testpunkten R,G,B mit einem hochohmigen Voltmeter (Längswiderstand ca. 220 kOhm) die höchste Spannung ermitteln.
- Mit dem Einstellregler U_{sg} auf der Bildrohrplatte den höchsten Spannungswert auf ca. 175 V abgleichen.
Bei Rücklaufstreifen auf dem Bildschirm, die Spannung um ca. 10V niedriger einstellen.

Abgleich der Brückenspule L 511

- Das Menü "Geometrie" über das Service Programm --> "Info Center" --> "Sonderfunktionen" --> "Service" --> "Kennzahl 8500" aufrufen. Die Bildbreite auf Minimum stellen.
- Den Tastkopf eines Zweistrahloszilloskops an den Kollektor des Transistors T 572 einhängen.
- Den anderen Tastkopf zwischen den Dioden D 502 und D 503 anschließen.
- Mit der Spule L 511 beide Oszillogramme auf gleiche Impulsbreite abgleichen.

Einstellung der Zeilenschärfe

Mit dem Focusregler ☒ auf der Reglerplatte die Zeilen in Nord-Südrichtung auf maximale Schärfe einstellen.

Alignments

Service Adjustments

Changing the sharpness:

- Call up the Info Menu --> Picture Menu --> Sharpness and change the value with ◀ ▶.

Colour registration

The colour registration function allows to compensate for differences in the delay between the Y-channel and the chroma channel

- With the menu guide call up the "Colour Match" menu via the Service Programme "Info Center" --> "Special Functions" --> "Service" --> "Code Number 8500".
- With the ◀ ▶ buttons correct the delay so that the Y and chroma signals coincide.

White balance

- Call up the "White Balance" menu via the Service Programme "Info Center" --> "Special Functions" --> "Service" --> "Code Number 8500".
- With the ◀ ▶ buttons set the VG (amplification green) and VB (amplification blue) values so that the white rectangular area in the middle of the picture becomes achromatic. Store with "OK".

Tuner AGC

The Automatic Gain Control offers two possibilities of adjusting the delayed automatic gain control voltage for the tuner:

1. - Feed a standard test pattern at a channel in the upper range of the UHF Band into the aerial socket. The RF should be 1.5 mV (64 dBµV).
 - Call up the "Tuner-AGC" menu via the Service Programme "Info Center" --> "Special Functions" --> "Service" --> "Code Number 8500", select "automatic" and confirm.
The control processor will set the correct value for the delayed gain control voltage.
2. - Feed in a standard test pattern at a UHF channel as high as possible to the aerial socket.
 - Call up the "Tuner-AGC" menu via the Service Programme "Info Center" --> "Special Functions" --> "Service" --> "Code Number 8500", select "manual" and confirm.
 - With the ◀ ▶ buttons tune the TV station so that noise just begins to appear in the picture. Then tune in the reverse direction until the picture just becomes noise free. Store with "OK".

AFC-Reference

The AFC control voltage influences the setting of the station (fine tuning) on HF-reproduction and on station search mode.

The Automatic Frequency Control is activated only if the desired programme position is marked with the station identification "AV".

- Tune the tuner precisely at a programme position.
- Call up the "AFC Reference" menu via the Service Programme "Info Center" --> "Special Functions" --> "Service" --> "Code Number 8500" --> with the menu guide and activate with "OK".

On activation of the AFC function a voltage level is read out from the IF-amplifier which is used as a reference for AV-programmes.

Adjustment of the screen grid voltage U_{sg}

- Feed in a test pattern.
- With the remote control adjust the screen brightness so that the grey areas just become dark.
- Switch the receiver to AV operation.
- Connect a high-ohmic voltmeter (series resistance 220 kOhm approx.) to the test points R,G,B and determine the highest voltage.
- With the control U_{sg} on the picture tube panel set the highest voltage level to approx. 175 V.
If retrace lines are visible on the screen reduce the voltage by approx. 10 V.

Adjustment of the bridge coil L 511

- Call up the "Geometrie" menu via the Service Programme --> "Info Center" --> "Special Functions" --> "Service" --> "Code Number 8500". Set the horizontal amplitude to minimum.
- Connect one test probe of a dual-beam oscilloscope to the collector of the transistor T 572.
- Connect the second test probe between the diodes D 502 and D 503.
- Adjust the coil L 511 so that both oscillograms have the same pulse width.

Geräte mit Focussierungsplatte:

Anschließend mit dem Focusregler  auf der Focussierungsplatte die Zeilen in Ost-Westrichtung auf maximale Schärfe stellen.

Gegebenenfalls Einstellungen wiederholen.

Achtung!

Bei Messungen auf der Focussierungsplatte nur ausreichend isolierte Meßleitungen und spannungsfeste Tastköpfe (z.B. 100:1) verwenden.










VT-Anpassungsabgleich

Der Einsteller R 378 ist bei der Auslieferung auf kleinste Höhenanhebung eingestellt. Treten trotz einwandfreiem Antennensignal Zeichenfehler auf, R 378 langsam verstellen, bis die Fehler verschwinden. Nicht weiterdrehen, da die Fehlerhäufigkeit wieder zunehmen kann.

Während des Abgleichs ist es notwendig, die Seite 199 ständig neu anzuwählen, da nur so die Seite neu eingelesen wird und eine Beurteilung der Fehlerschwelle möglich ist.



Service-Einstellungen der Bildgeometrie und Bildlage über die Fernbedienung

Zur genauen Einstellung sollte ein Testgenerator- oder Sendertestbild verwendet werden. Für Rasterkorrekturen kann auch das geräte-eigene Testbild benützt werden.





1. Das Programmenü mit der Taste  --> OK aufrufen. Am Bildschirm erscheint die Anzeige "Info Center".
2. Mit den Tasten  oder  die Anzeige "Sonderfunktionen" mittels Rollbalken anwählen (Zeile erscheint rot) und mit der Taste "OK" aktivieren.
3. Mit den Tasten  oder  die Anzeige "Service" aufrufen und mit der Taste "OK" bestätigen.
4. Die Zahlenkombination 8500 eingeben.
5. Mit den Cursortasten   den Geometrie-Abgleich aufrufen.
6. Wenn kein Sendertestbild vorhanden, mit den Cursortasten Rollbalken auf das Feld "Testbild ein" stellen.
7. Mit den Cursortasten Rollbalken auf das gewünschte Einstellfeld z.B. "V-Mitte" stellen, "OK" drücken und mit den Cursortasten Stellfunktionen   optimales Bild einstellen. Nacheinander die Geometriewerte für die Vertikalablenkung und danach der Horizontalablenkung abgleichen.

Achtung! Beginnen Sie unbedingt mit dem Abgleich "V-Mitte", da sonst die anderen Einstell-Parameter in der Vertikalablenkung keinen korrekten Geometrieabgleich mehr zulassen.

Einstellung "V-Mitte" mit farbigem Senderbild:

- "V-Mitte" Menü einstellen, der obere Teil des Bildes erscheint farbig, die untere Hälfte erscheint schwarz-weiß.
- Mit den Tasten  oder  die drei gestrichelten Linien links und rechts der Einblendung "V-Mitte" auf die gleiche Höhe der Trennungslinie zwischen Farbe und Schwarz-weiß schieben.
- Bildgeometrie weiter über das Menü abgleichen und speichern.

Einstellung "V-Mitte" mit Videogenerator z. B. Grundig VG 1000:

- Konvergenz-Testbild mit Norm-Farbbalken über HF einspeisen.
 - "V-Mitte" Menü einstellen.
 - Mit den Tasten  oder  die Einstellung so verändern, daß der G-Y Vektor (Orangefeld in der Bildmitte) gerade verdeckt wird.
 - Bildgeometrie weiter über das Menü abgleichen und speichern.
- Bei "H-Lage" im Abgleich-Mode wird die Zeilenphaseneinstellung beeinflusst. Vor dieser Einstellung die Bildbreite auf Minimum stellen und evtl. die Rasterlage mit dem "Shift-Stecker" korrigieren. Danach mit den Tasten  oder  Bildinhalt mittig ins Raster stellen. Bildbreite wieder nach Testbild einstellen.

8. Zum Speichern den Rollbalken auf "Beenden mit Speichern" stellen und mit der Taste "OK" bestätigen.


Achtung! Die Bildgeometrie stellt sich nach jedem Einschalten auf den zuletzt abgespeicherten Wert ein.

Grundwerte:

Unter dem Feld "Grundwerte" ist ein mittlerer Datensatz aus dem ROM gespeichert. Nach einem irrtümlichen Serviceabgleich können Sie diese Grundwerte jederzeit wieder laden. Dazu Rollbalken auf "Grundwerte" stellen. Die Taste "OK" drücken. Ein weiterer Tastendruck "AUX" stellt die den "Grundwerten" entsprechende Bildgeometrie ein.

9. Mit Taste  zurück in die normale Auswahl.

Adjustment of the line sharpness

With the focus control  on the adjustment control panel adjust the lines in the north-south direction for maximum sharpness. TV receivers with focusing panel:

Subsequently, with the focus control  on the focusing panel, adjust the lines in the east-west direction for maximum sharpness.

Repeat if necessary.

Attention!

For measurements on the focusing panel use only sufficiently insulated measuring cables and test probes with adequate electric strength (eg. 100 : 1) .










Videotext (VT) matching adjustment

At the time of delivery the control R 378 is set to the lowest high-frequency emphasis. If, despite a perfect aerial signal, character faults occur, turn R 378 slowly until the character errors disappear. Do not turn R 378 any more as the error rate may increase again.

Page 199 must always be selected anew during this adjustment so that it is read in anew making it possible to evaluate the error rate.

Picture Geometry and Picture Position Adjustment via the remote control handset.

For accurate adjustment of the picture a test generator or a standard test pattern should be used. For raster corrections it is also possible to use the integrated test pattern.



1. Call up the Programme Menu with the button  --> OK. The indication "Info Center" is shown on the screen.
2. With the button  or  move the bar to the menu item "Special Functions" (line becomes red) and activate with the "OK" button.
3. With the button  or  call up "Service" and confirm with the "OK" button.
4. Enter the code number 8500.
5. With the cursor button  or  call up the Geometry menu.
6. If a standard test pattern is not available, move the yellow bar to the menu item "Test Pattern" and switch the integrated test pattern "On". Press the "OK" button.
7. Move the yellow bar with the cursor button to the desired adjustment, eg. "V-Middle", press the "OK" button, and with the cursor setting function  or  adjust for an optimum picture. Adjust the geometry for the vertical deflection and then for the horizontal deflection.



Attention! It is absolutely necessary to start with the "V-Middle" adjustment otherwise the other vertical deflection parameters would defy correct geometry adjustment.

"V-Middle" adjustment with a colour test pattern

- Select the "V-Middle" menu. The upper part of the picture is coloured the lower part is black and white.
- With the button + or - move the broken line on the left and on the right of the indication "V-Middle" upwards or downwards so that they coincide with the line separating the coloured part and the black/white part of the picture.
- Continue with the picture geometry adjustment via the menu and store

"V-Middle" adjustm. with a video generator, eg. Grundig VG 1000:

- Feed in the convergence test pattern with standard colour bars via RF.
- Call up the "V-Middle" menu.
- With the  or  button change the setting so that the G-Y vector (orange area in the centre of the picture) is just covered.
- Continue with the picture geometry adjustment via the menu and store.


The "Line shift" alignment influences the line phase setting. Before this adjustment, set the horizontal amplitude to minimum and if necessary correct the raster position with the "Shift plug". With the button  or  move the picture into the centre of the raster. Re-adjust the horizontal amplitude with the test pattern.

8. To store this adjustment, move the bar to "Terminate with store" and confirm with "OK".

Attention! The picture geometry is set to the last stored value whenever the receiver is switched on.

Reset:

Under the menu item "Reset" an average data set from the ROM is stored. If the geometry has been aligned wrongly, these basic values can be re-loaded at any time. For this, move the yellow bar to "Reset". Press the "OK" button. By pressing the "AUX" button the picture geometry is set according to this "Reset" values.

9. With the  button return to the normal menu.

Platinenabbildungen und Schaltpläne

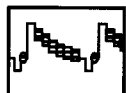
Layout of the P.C.B. and Circuit Diagrams

Anzeigeeinheit mit Text

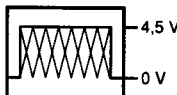
Display unit with Text

Servicearbeiten nach Bausteinwechsel: keine

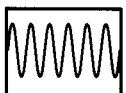
Servicing work after replacing the module: none



① AC 1V_{ss}
10 μs/cm



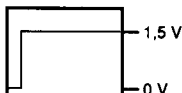
② ③ 4.5 V_{ss}
100 μs/cm



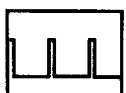
④ DC +2 V
AC 0.5 V_{ss}
100 ns/cm



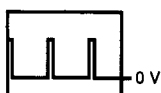
⑤ ⑥ 0.7 V_{ss}
5 μs/cm



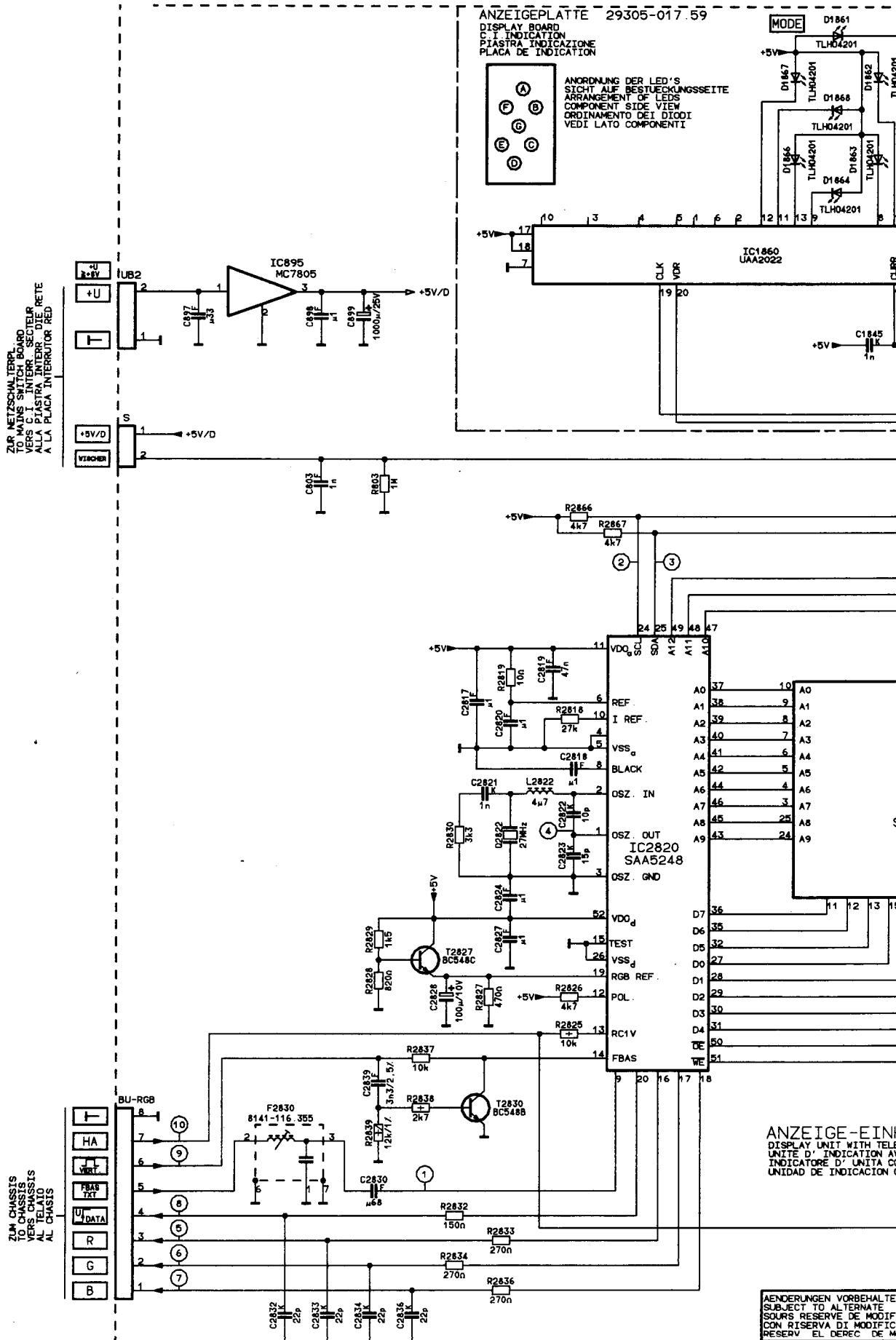
⑧ 1.5 V = VT
0 V = TV
5 μs/cm



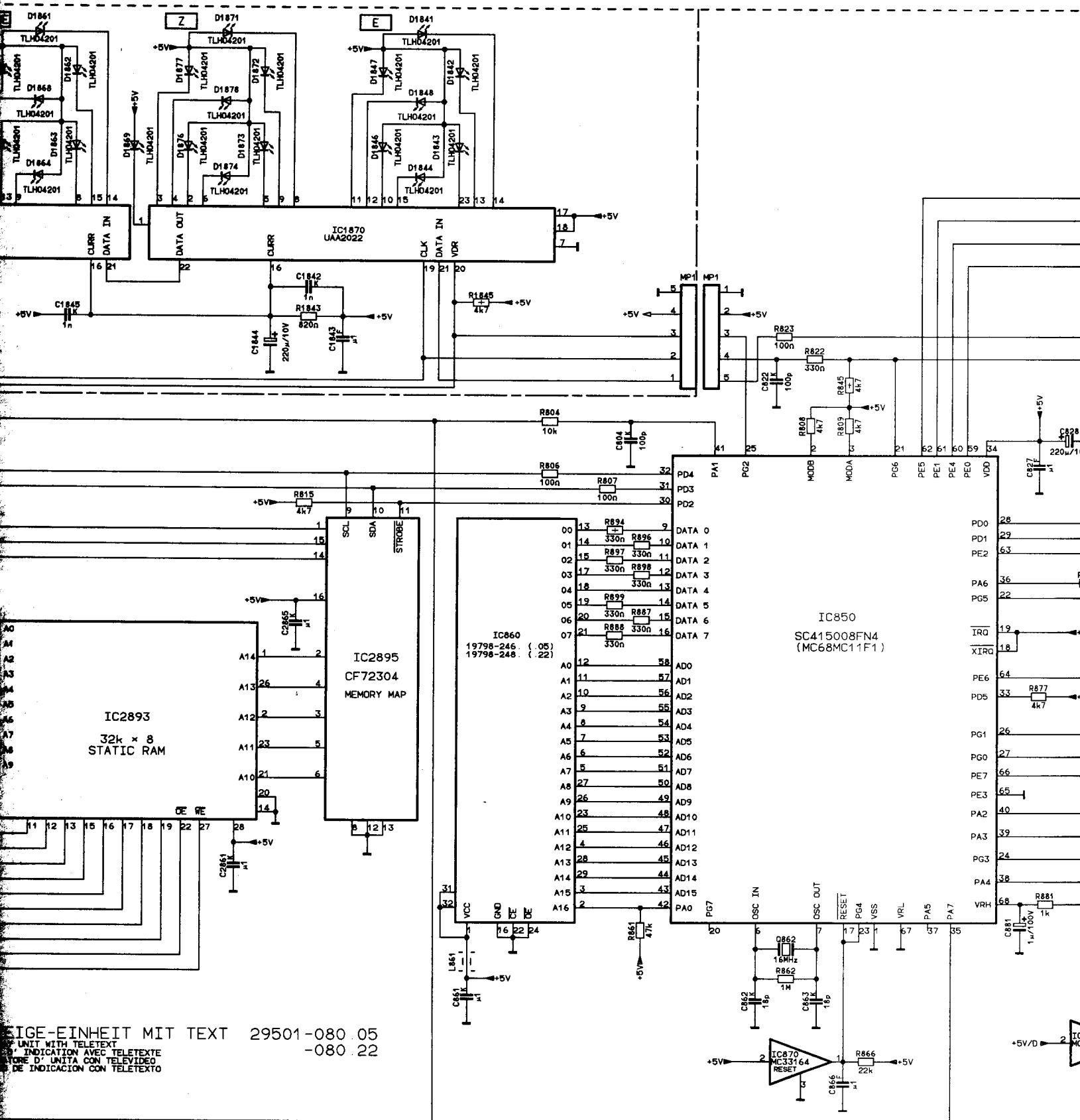
⑨ 5 V_{ss}
5 ms/cm



⑩ 5 V_{ss}
20 μs/cm

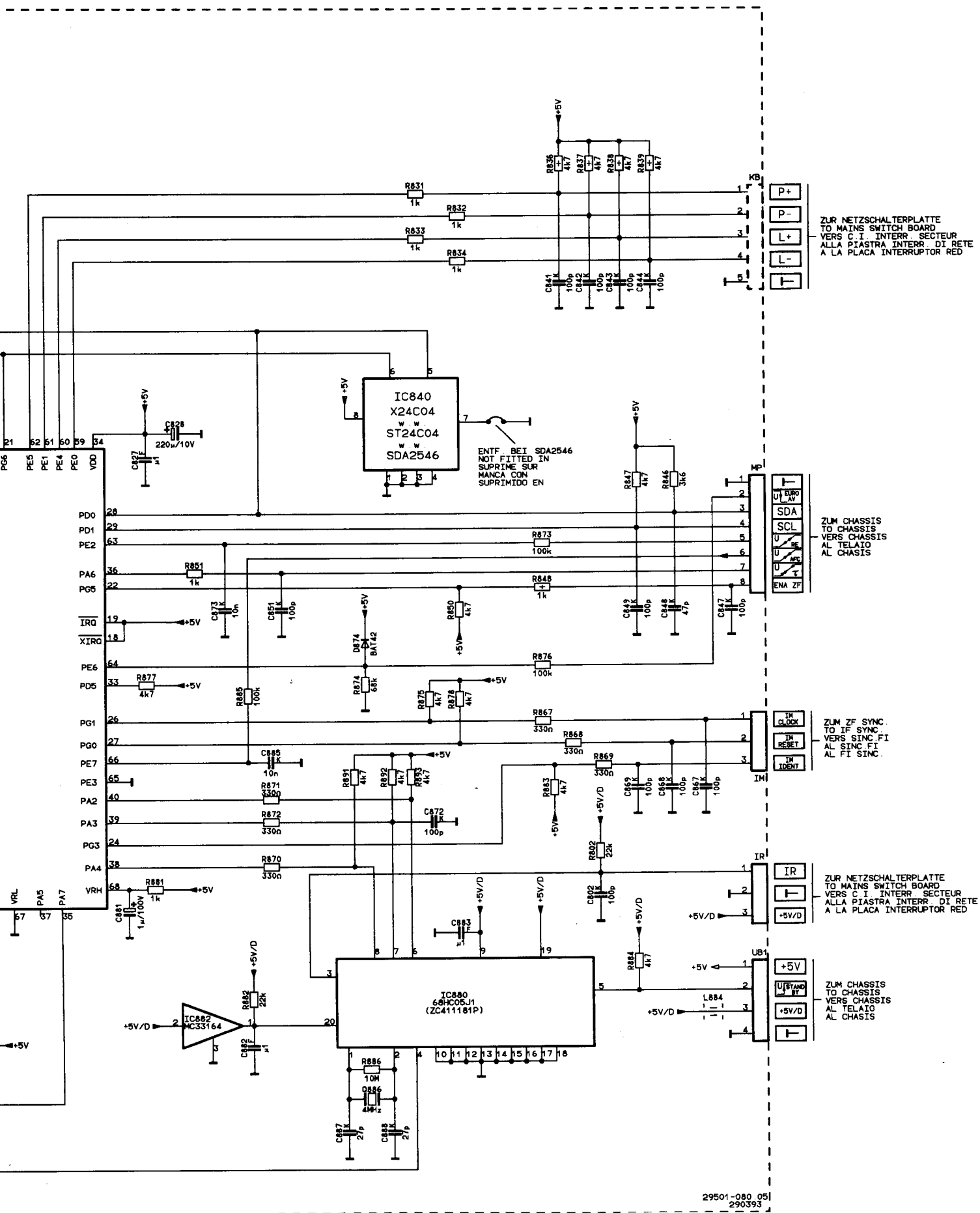


rams



ANZEIGE-EINHEIT MIT TEXT 29501-080.05
 UNIT WITH TELETEXT
 INDICAZIONE AVEC TELETTEXTE
 UNITE D'UNITA CON TELETTEXTE
 UNITE DE INDICACION CON TELETTEXTE

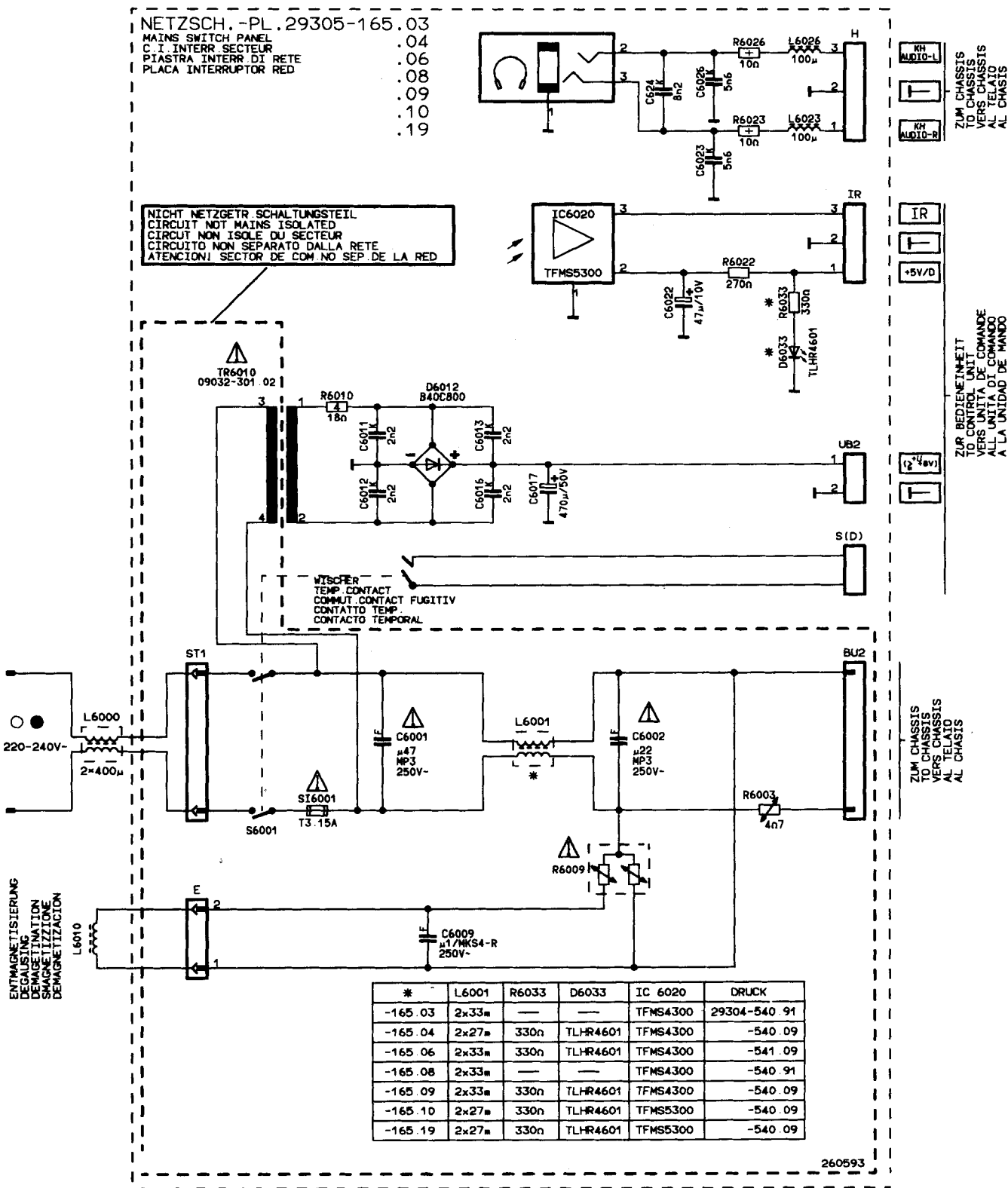
ALTERNATEN
 TO ALTERNATE
 SERVE DE MODIFIC
 SERVA DI MODIFICA
 EL DEREC. DE MODIF



Netzschalterplatte

Mains switch panel

Chassis



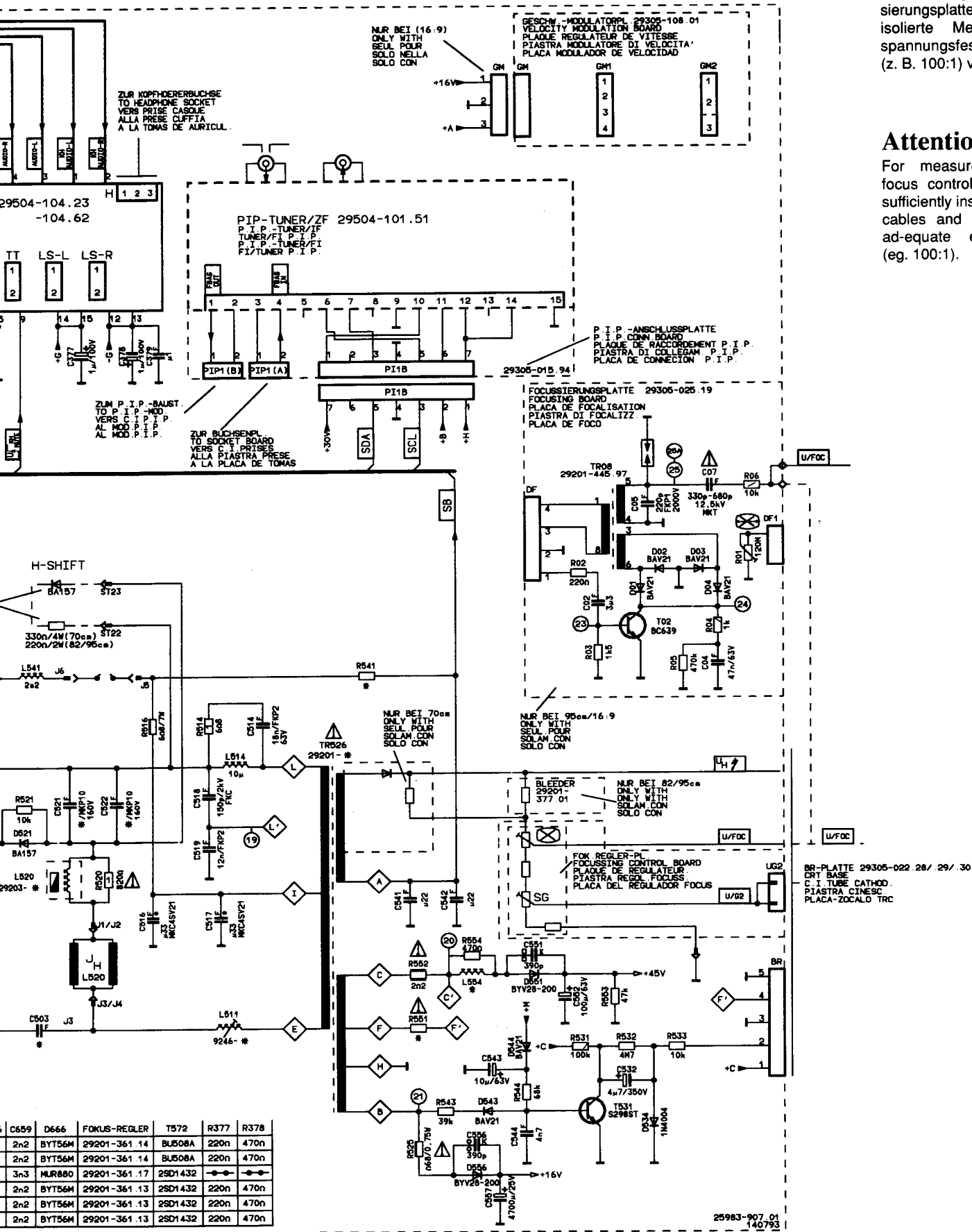
	CHASSIS	GERAETE
-165.03	DIG IV	M 70-791
-165.04	DIG IV	M 82/95-102
-165.06	CUC 7800	ST 82/95-775
-165.08	CUC 7800	M 70-790
-165.09	CUC 7800	FS 247 V6 (70 cm)
-165.10	DIG IV	FS 248 M6 (82 cm)
-165.19	CUC 7800	16.9

Achtung!

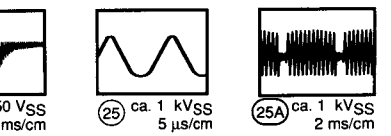
Bei Messungen auf der Focus-
sierungsplatte nur ausreichend
isolierte Meßleitungen und
spannungsfeste Tastköpfe
(z. B. 100:1) verwenden.

Attention!

For measurements on the
focus control panel use only
sufficiently insulated measuring
cables and test probes with
ad-equate electric strength
(eg. 100:1).



C659	D666	FOKUS-REGLER	T572	R377	R378
2n2	BYT56M	29201-361.14	BU508A	220n	470n
2n2	BYT56M	29201-361.14	BU508A	220n	470n
3n3	MUR880	29201-361.17	2SD1432		
2n2	BYT56M	29201-361.13	2SD1432	220n	470n
2n2	BYT56M	29201-361.13	2SD1432	220n	470n
2n2	BYT56M	29201-361.13	2SD1432	220n	470n



LEUCHT-Röhre
TUBE CATHOD
LAMP
LAMPA CINESC
LAMPA-ZOCALO TRC

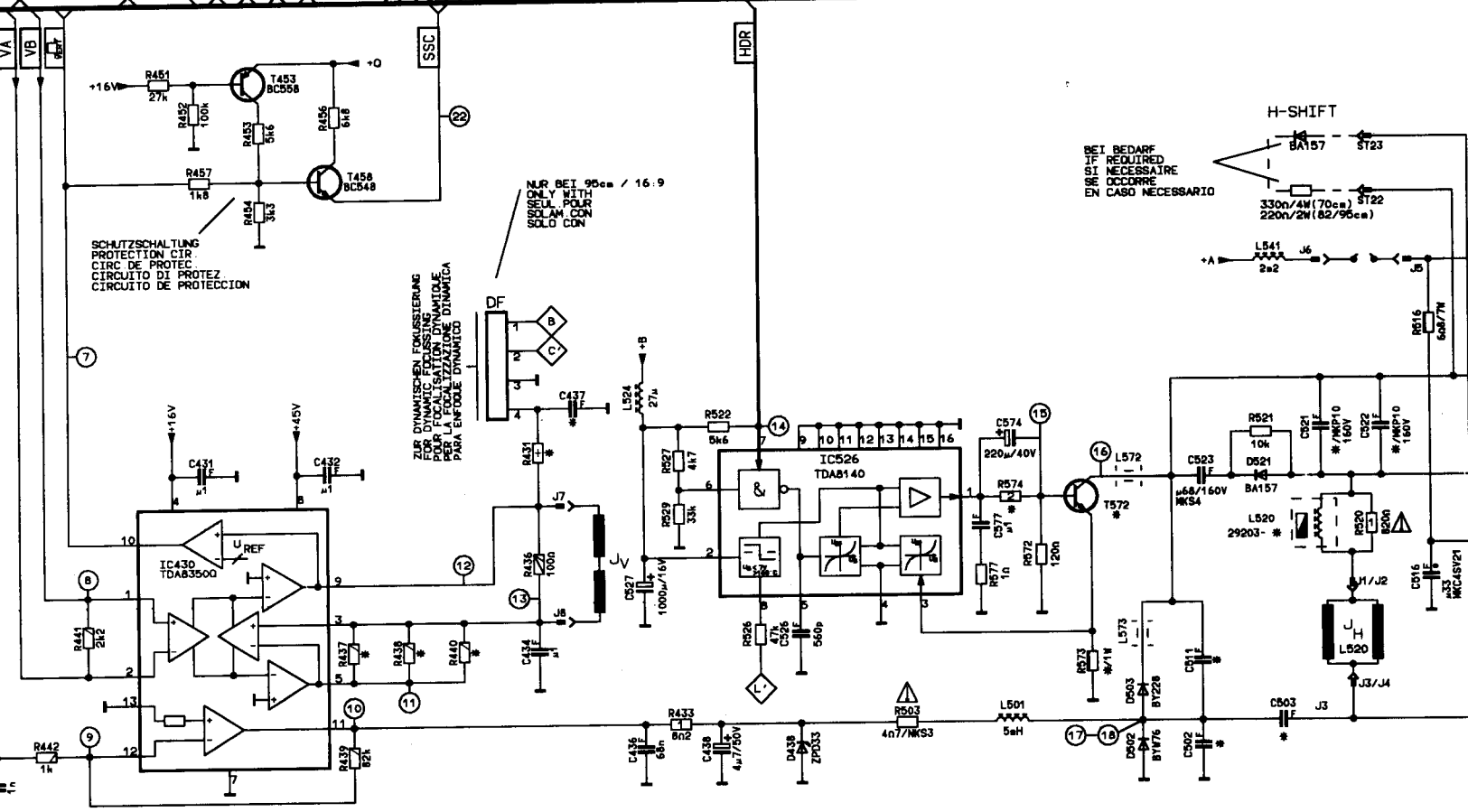
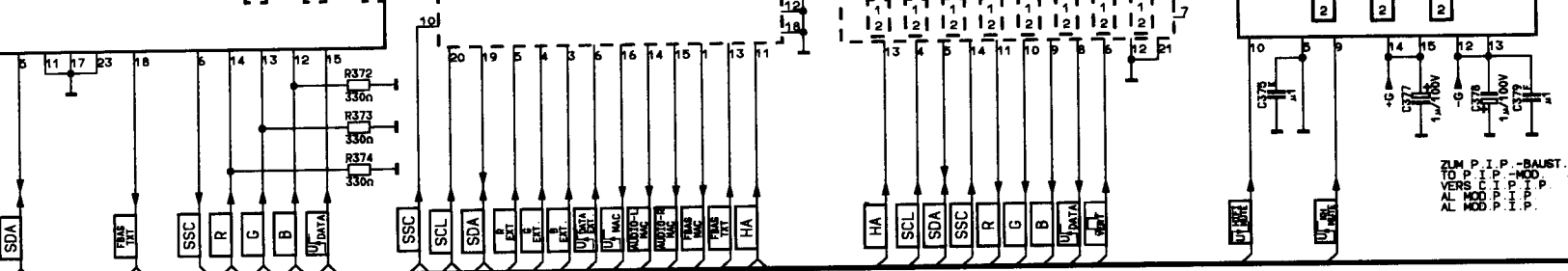
ZUR BEDIENEINHEIT
TO CONTROL UNIT
VERS UNITE DE COMANDE
ALL'UNITA DI COMANDO
A LA UNIDAD DE MANDO

2	3	4	5	6	7	RGB	1	2	M
165.55	1	1	1	1	1	GM1	1	1	UVY1
165.58	2	2	2	2	2	UVY1	2	2	UVY1
165.60	3	3	3	3	3	UVY1	3	3	UVY1
165.61	4	4	4	4	4	UVY1	4	4	UVY1

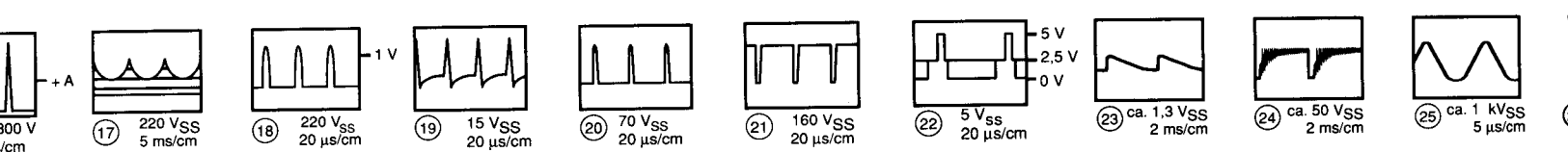
D2-MAC-BAUST./FORMATIERER
BOARD D2 MAC/FORMATTING MODULE
PLAQUE D2 MAC/MODULE FORMATION
PIASTRA D2 MAC/FORMATURA DI MODULE
PLACA D2 MAC/MODULO FORMACION

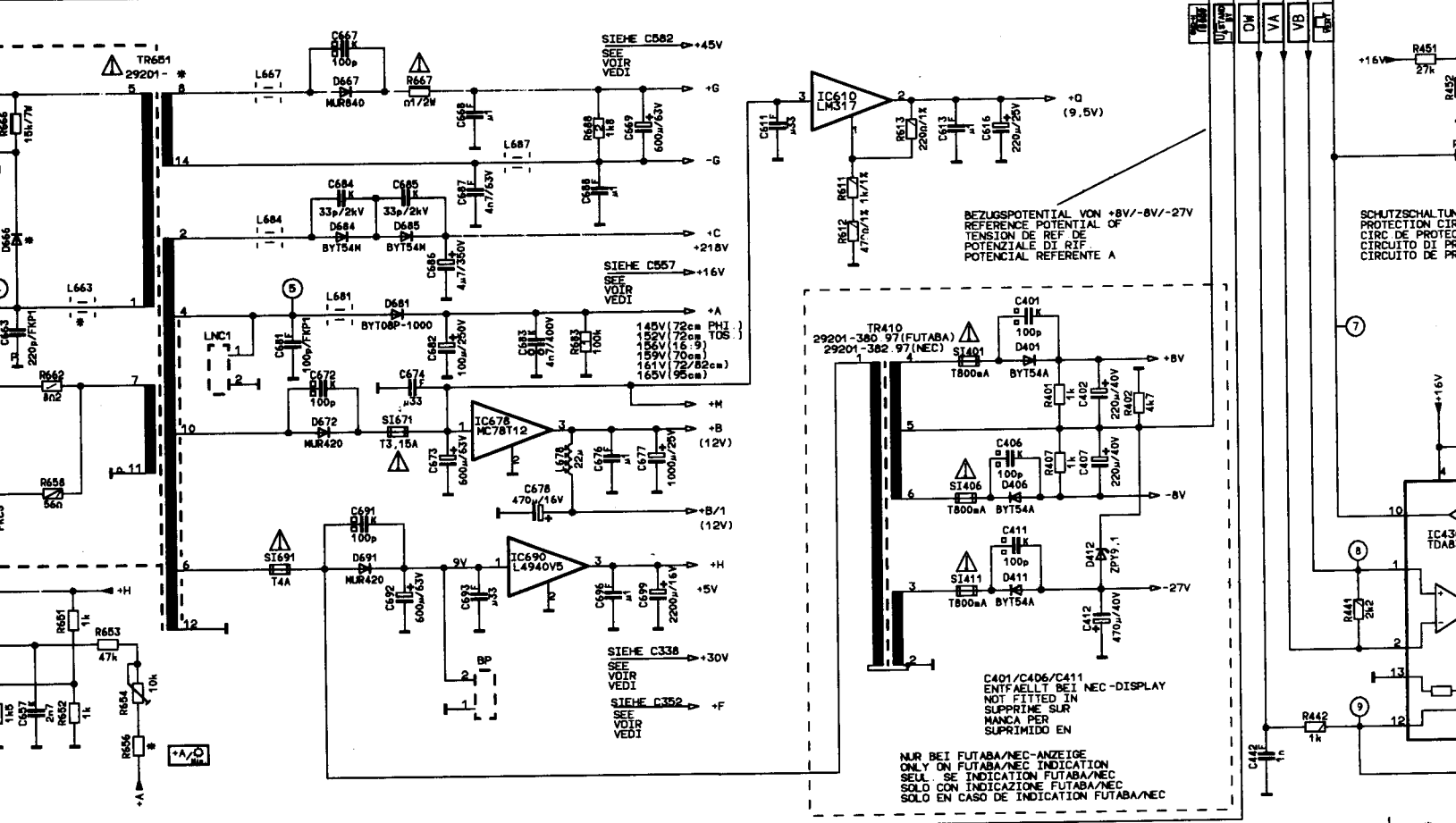
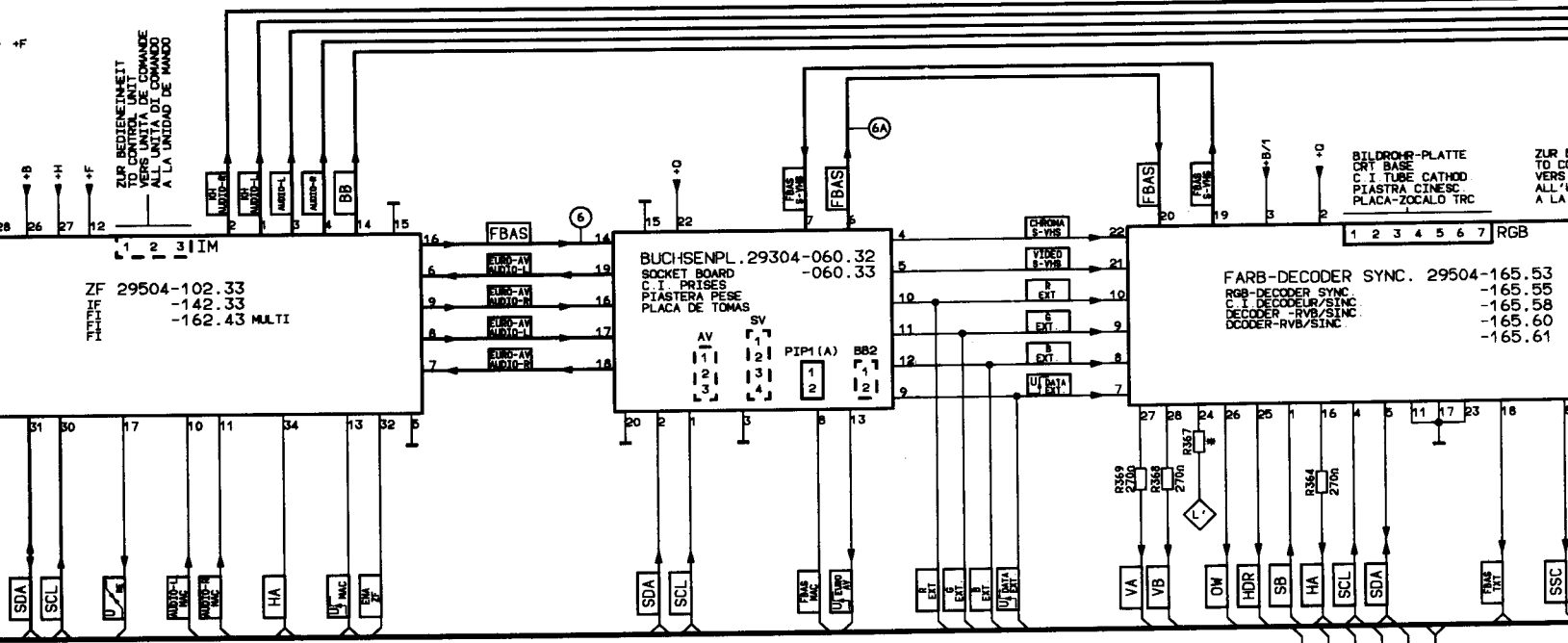
PIP-BAUST. 29504-165.93
P.I.P. MODULE
MODULE P.I.P.
PIASTRA P.I.P.
MODULO P.I.P.

NF 29504-104.23
AF
BF
BF



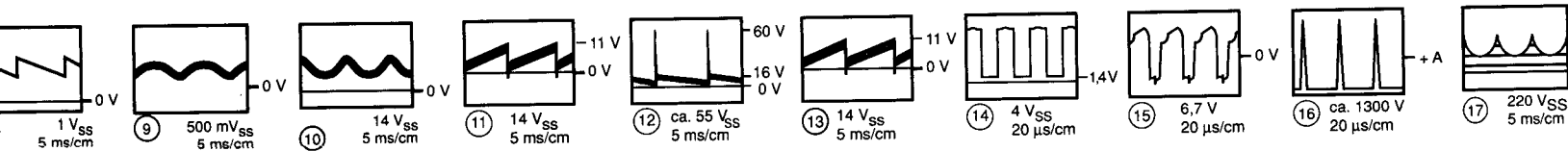
#	R367	L554	R431	C437	R437	R438	R440	C502	C503	C511	L663	L511	L520	C521	C522	TR526	R541	R551	R573	R574	R646	TR651	R656	C659	D666	FOKUS-REGLER	T57
70cm/40W	330n	47µ	—	—	1n	1n	—	27n	µ36	9n5	3µ6	-846 21	-110 97	µ21	µ33	-029 07	160k	6n8/1W	n1	27n	2k2	-397 97	39k	2n2	BYT56M	29201-361 14	BU50
70cm/100W	330n	47µ	—	—	1n	1n	—	27n	µ36	9n5	3µ6	-846 21	-110 97	µ21	µ33	-029 07	160k	6n8/1W	n1	27n	2k2	-397 97	39k	2n2	BYT56M	29201-361 14	BU50
82cm/100W	27n	27µ	1k5	3µ3	1n6	1n6	1n8	27n	µ68	12n	2x3µ6	-846 21	-118 97	µ21	µ26	-030 08	180k	3n9/2W	n1	27n	2k4	-397 97	39k	3n3	MUR880	29201-361 17	29D1
82cm/100W	27n	47µ	—	—	1n3	1n3	1n3	27n	µ68	11n5	3µ6	-846 21	-118 97	µ21	µ26	-029 08	180k	6n8/1W	m2	22n	2k4	-397 97	43k	2n2	BYT56M	29201-361 13	29D1
95cm/100W	27n	47µ	2k2	2µ2	1n1	1n1	—	22n	µ47	12n	3µ6	-846 25	-118 97	µ5	µ5	-029 09	180k	3n9/2W	m2	22n	2k2	-397 97	43k	2n2	BYT56M	29201-361 13	29D1
16 : 9	150n	47µ	1k	3µ3	1n6	1n6	1n6	27n	µ68	11n5	3µ6	-846 21	-XXX XX	µ21	µ33	-029 09	220k	3n9/2W	n1	27n	2k2	-397 97	43k	2n2	BYT56M	29201-361 13	29D1





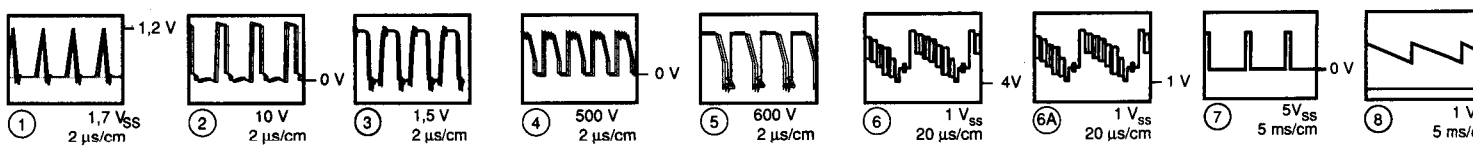
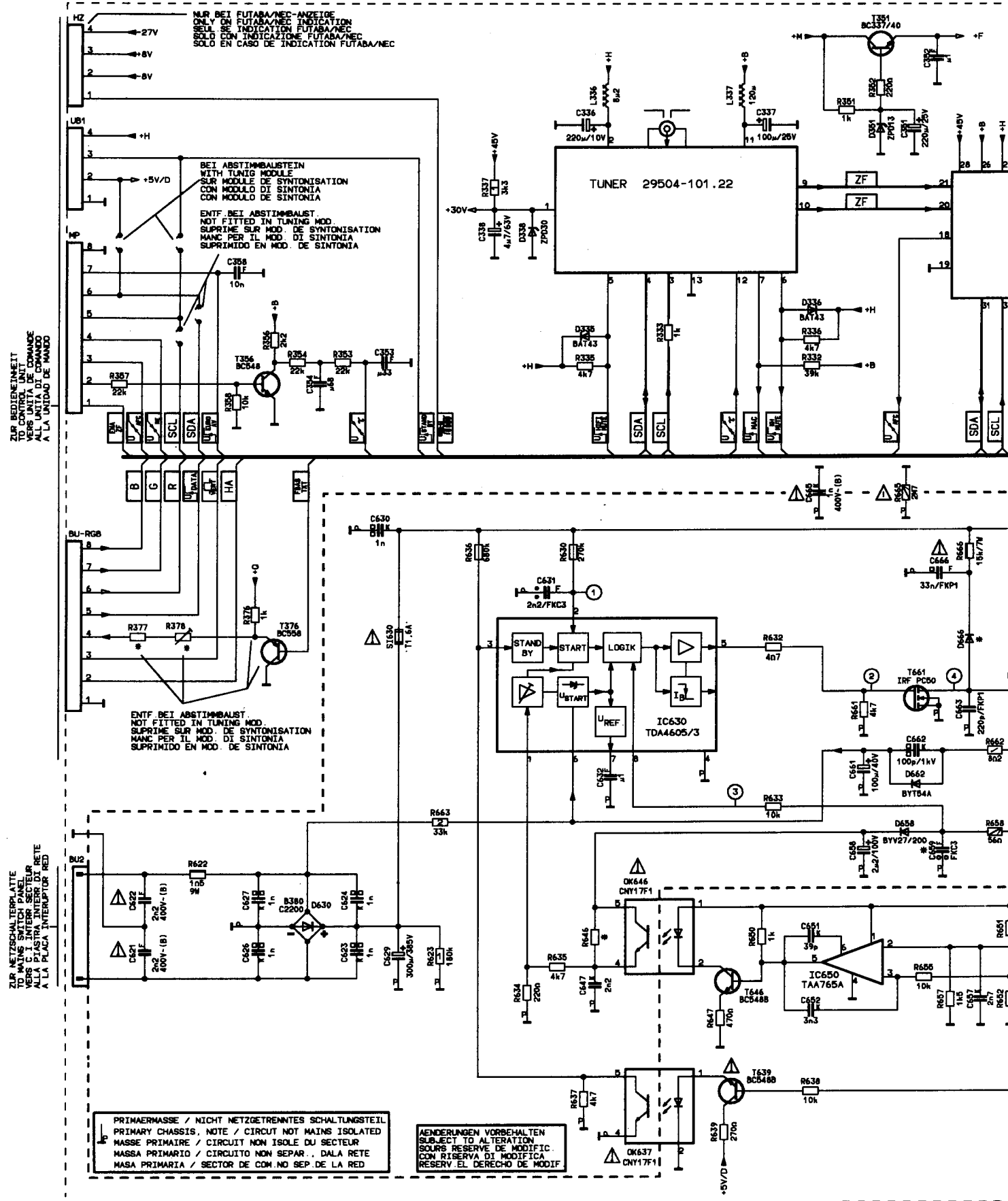
- GRUNDIG**
- CUC 7851
 - CUC 7880
 - CUC 7881
 - CUC 7890
 - CUC 7891
 - CUC 7951

70cm/40W
70cm/100W
72cm/100W
82cm/100W
95cm/100W
16 : 9



Gesamtschaltplan

General circuit diagram



ZF-Verstärker 29504-162.43

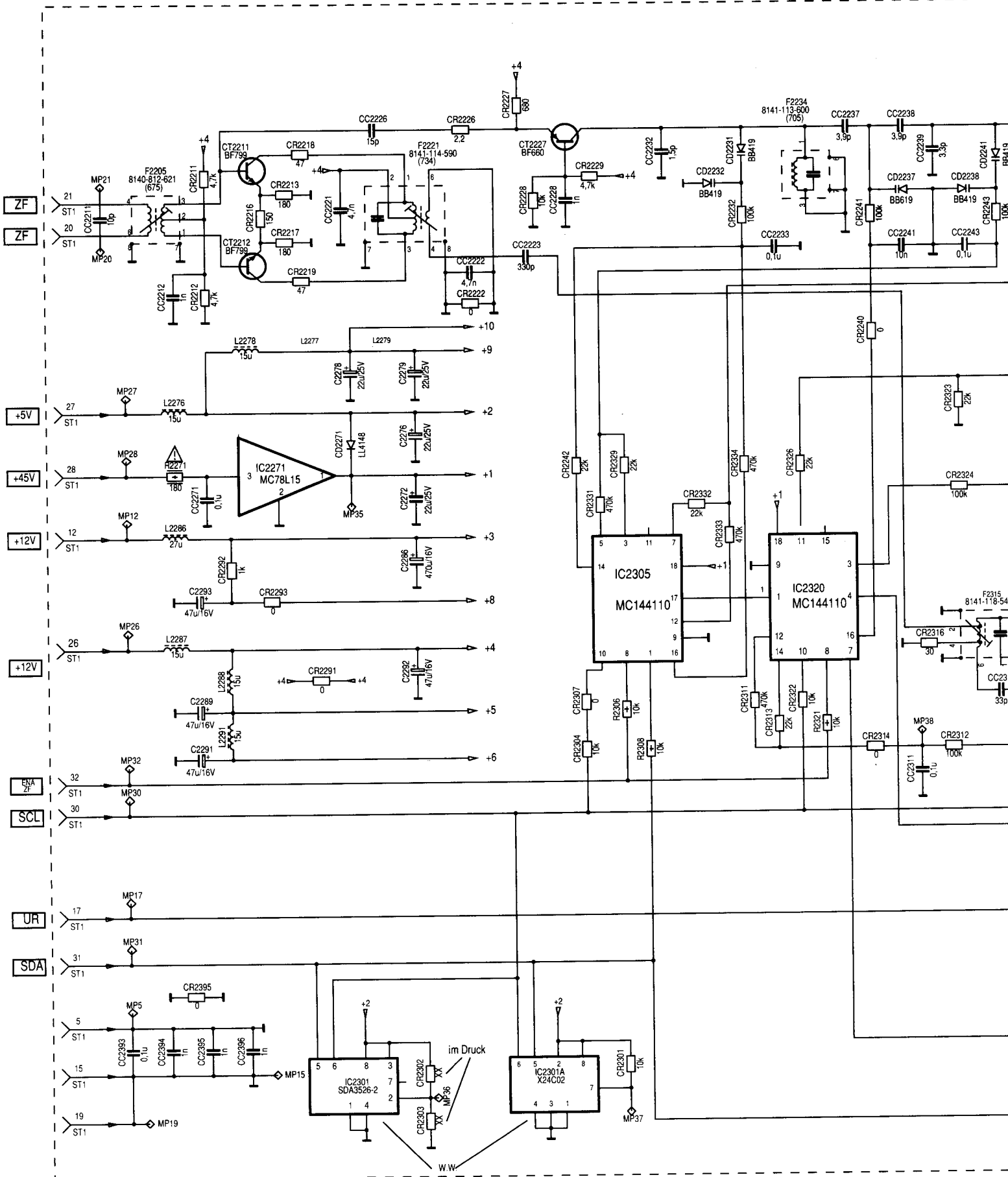
IF Amplifier 29504-162.43

Servicearbeiten nach Bausteinwechsel:

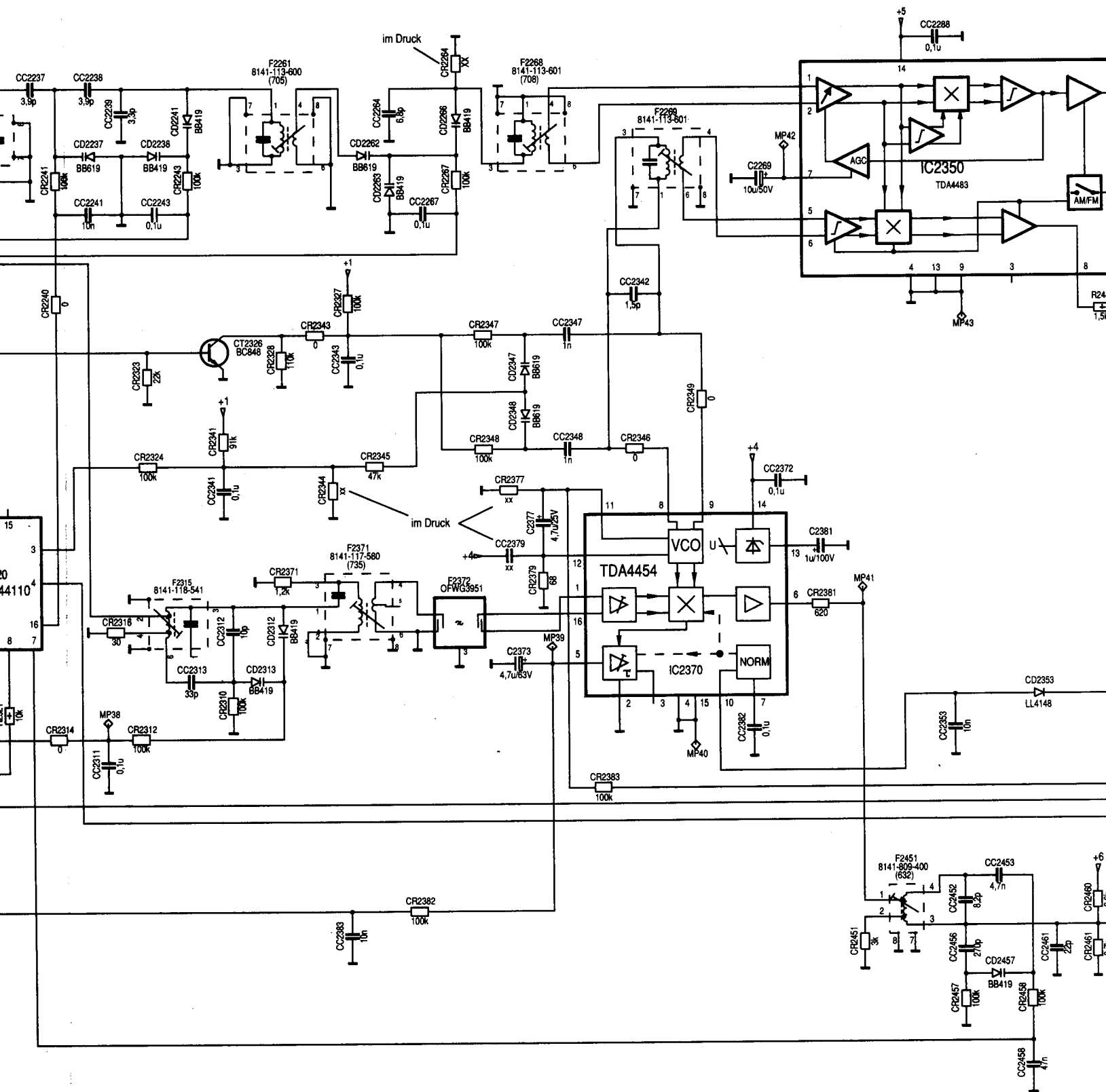
Tuner-Regelspannungseinsatz kontrollieren und gegebenenfalls einstellen.

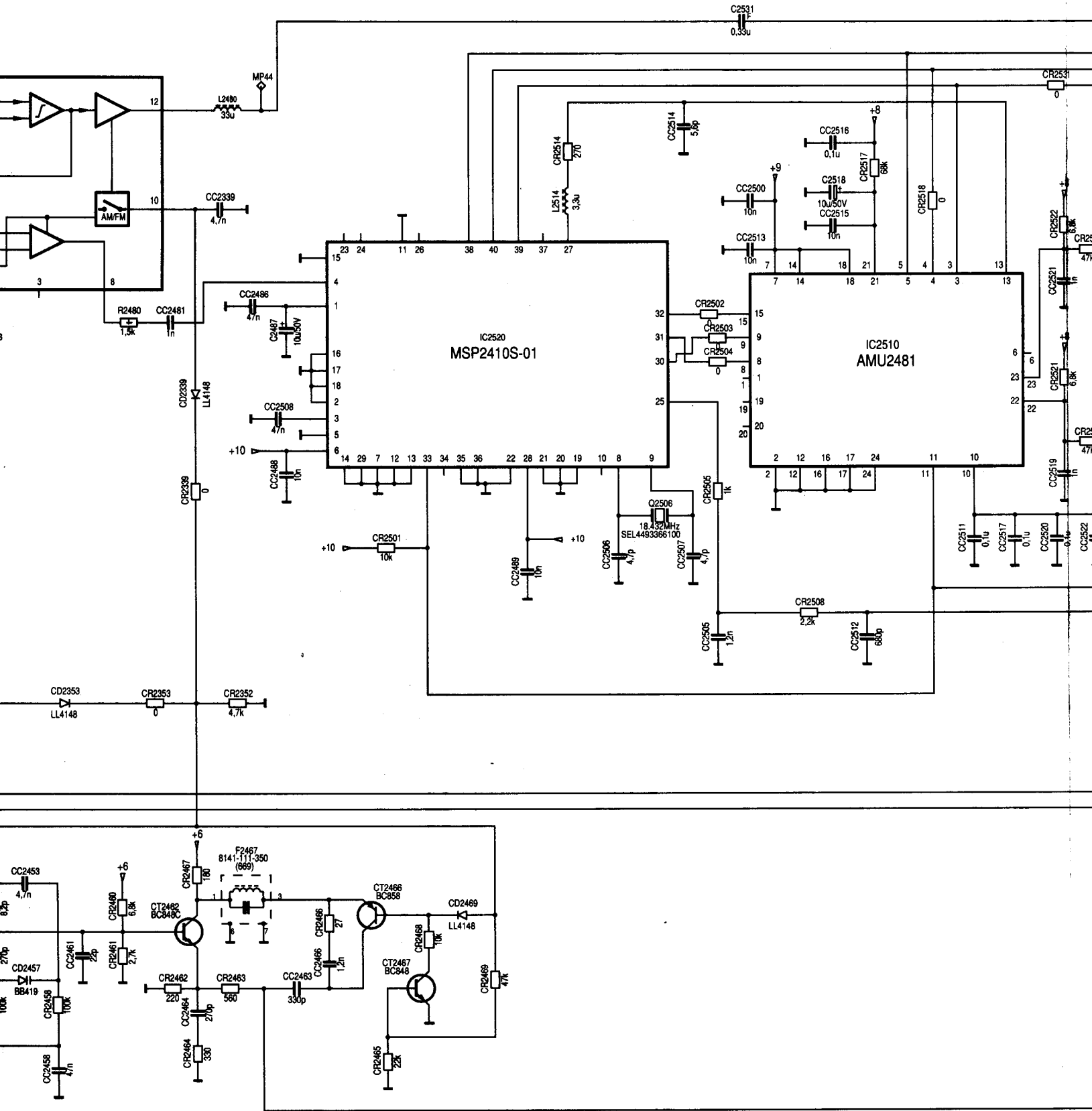
Servicing work after replacing the module:

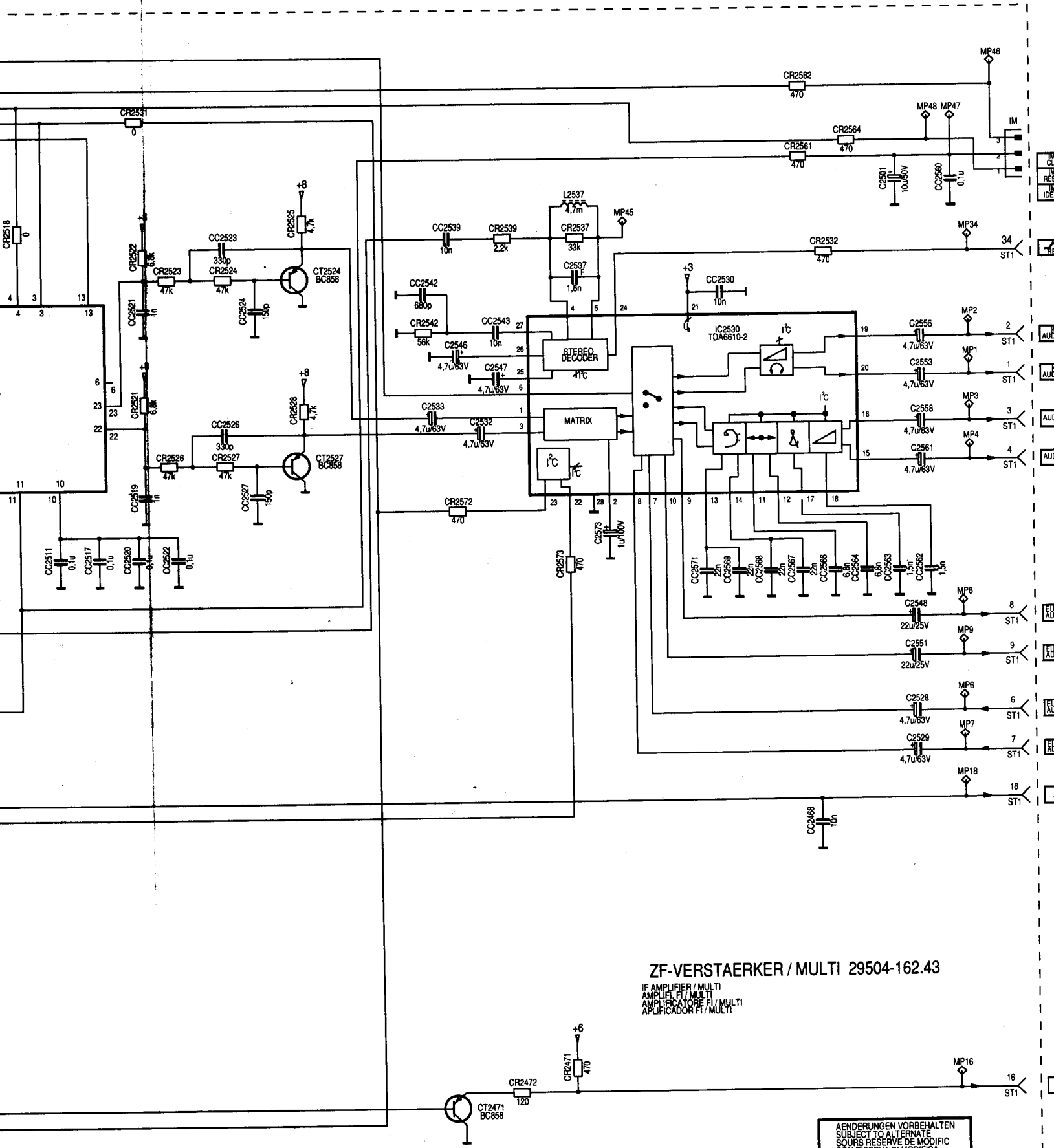
Check the start-up of the tuner control voltage and readjust if necessary.



readjust if







ZF-VERSTAERKER / MULTI 29504-162.43

IF AMPLIFIER / MULTI
AMPLIFICATEUR FI / MULTI
AMPLIFICADOR FI / MULTI

AENDERUNGEN VORBEHALTEN
SUBJECT TO ALTERNATE
SOURS RESERVE DE MODIFIC
CON RISERVA DI MODIFICA
RESERV. EL DERECH. MODIFIC.

ZF-Verstärker 29504-102.33

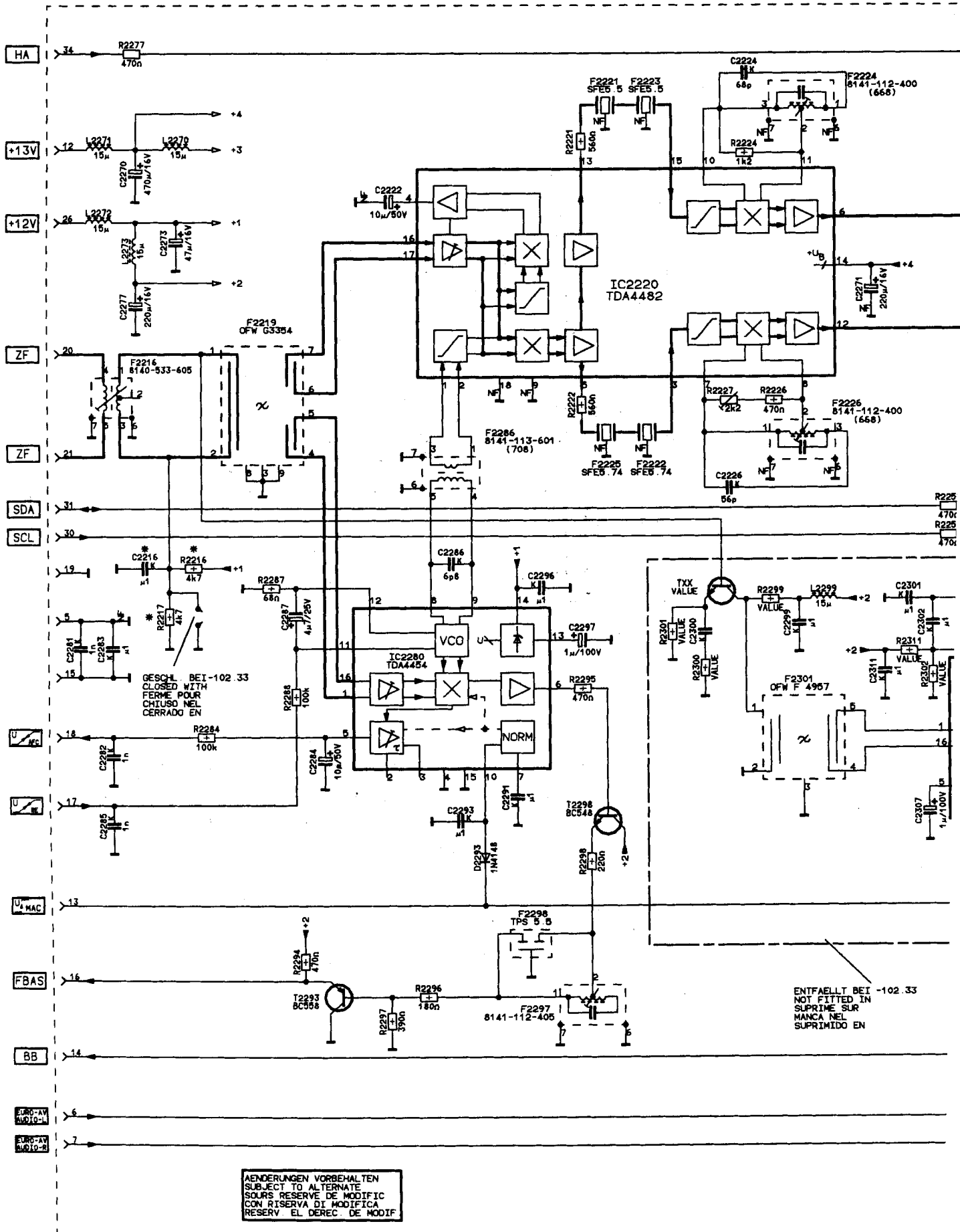
IF Amplifier 29504-102.33

Servicearbeiten nach Bausteinwechsel:

Tuner-Regelspannungseinsatz kontrollieren und gegebenenfalls einstellen.

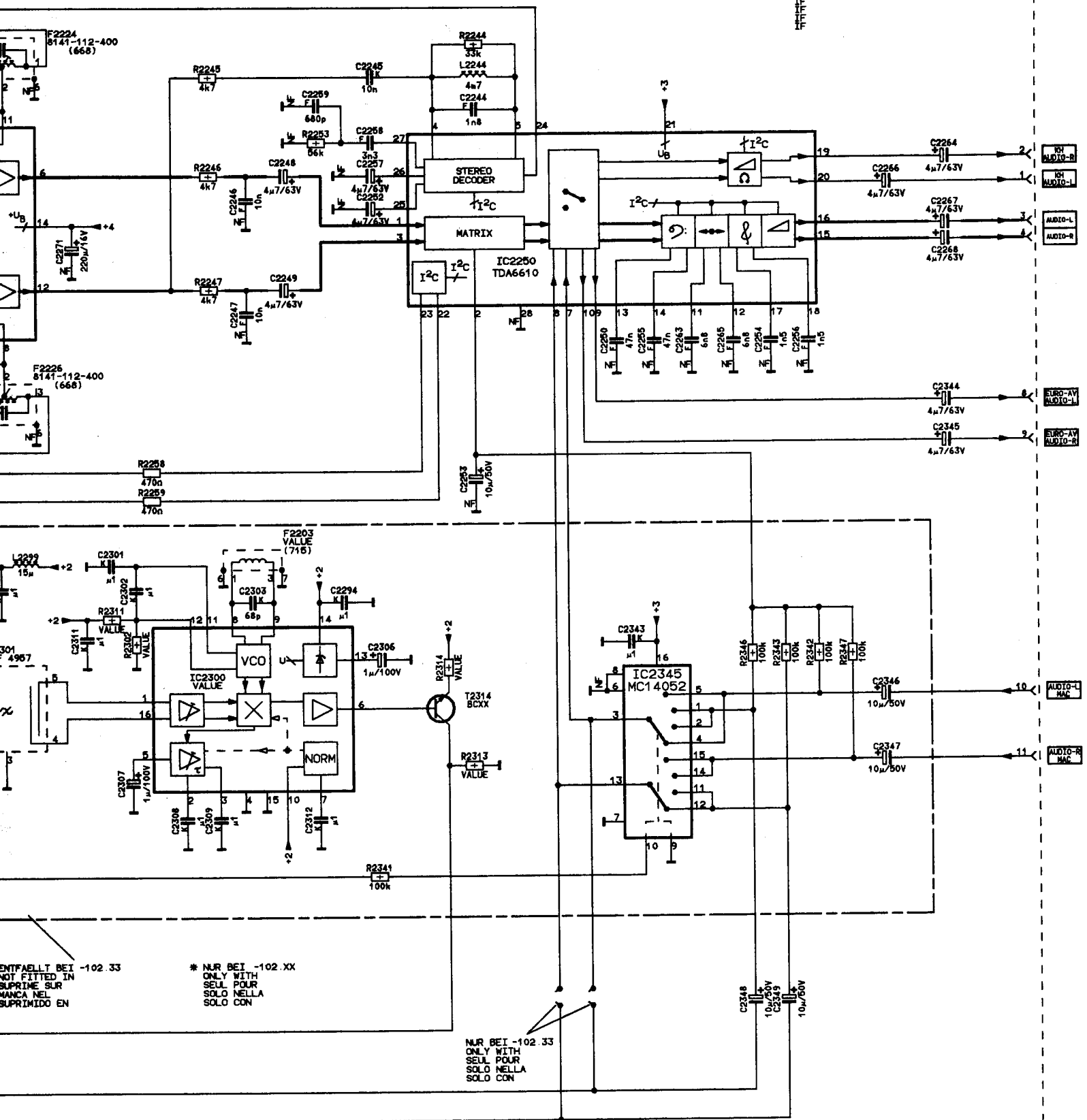
Servicing work after replacing the module:

Check the start-up of the tuner control voltage and readjust if necessary.



and readjust if

ZF 29504-102.33



* NUR BEI -102.XX
 ONLY WITH
 SEUL POUR
 SOLO NELLA
 SOLO CON

NUR BEI -102.33
 ONLY WITH
 SEUL POUR
 SOLO NELLA
 SOLO CON

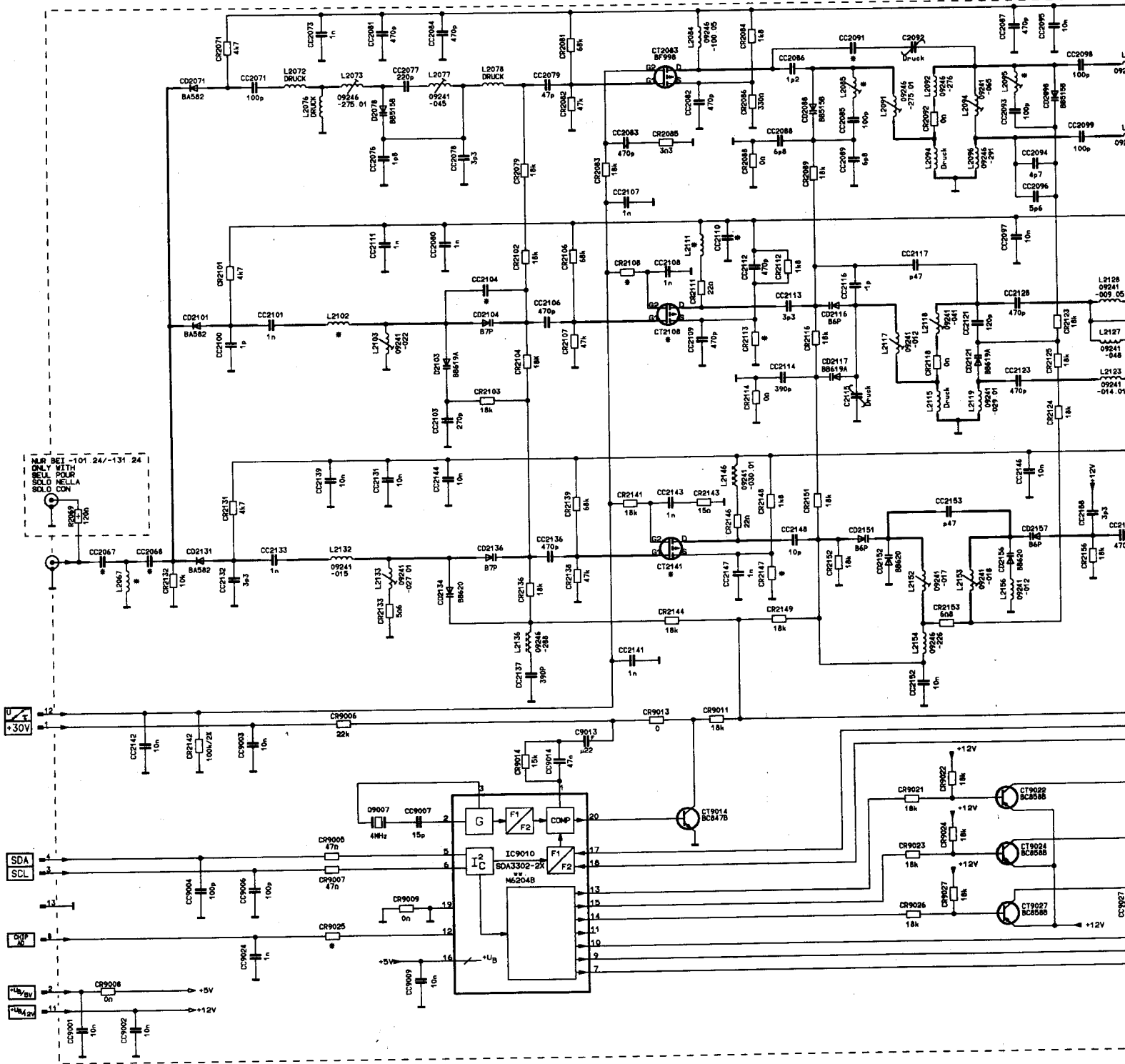
29504-102.33
 260493

Tuner

Servicearbeiten nach Bausteinwechsel:
 Tuner-Regelspannungseinsatz kontrollieren und gegebenenfalls einstellen.

Tuner

Servicing work after replacing the module:
 Check the start-up of the tuner control voltage and readjust if necessary.

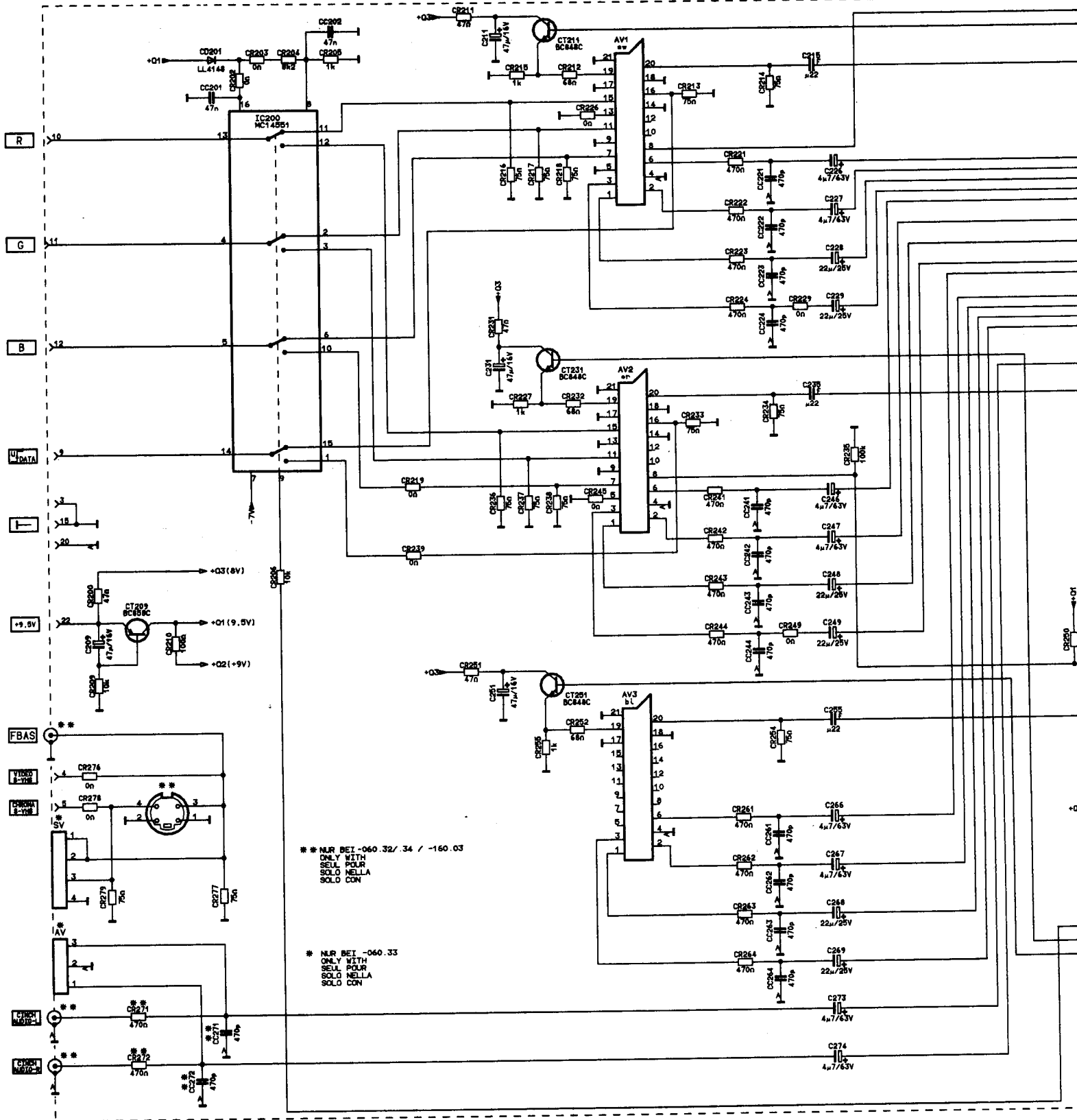


Buchsenplatte

Socket board

Servicearbeiten nach Bausteinwechsel: keine

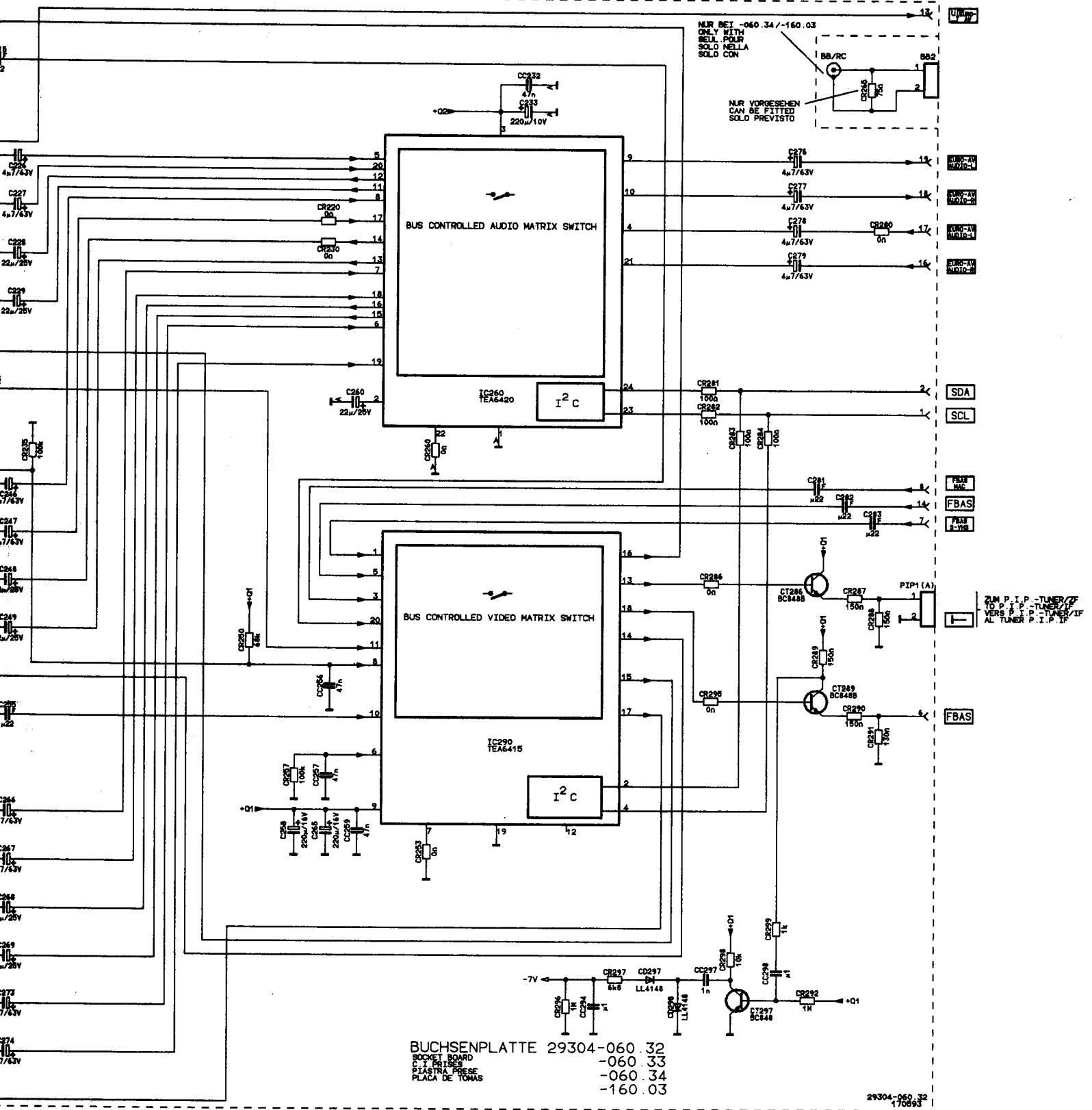
Servicing work after replacing the module: none



** NUR BEI -060.32/34 / -160.03
 ONLY WITH
 SEUL POUR
 SOLO NELLA
 SOLO CON

** NUR BEI -060.33
 ONLY WITH
 SEUL POUR
 SOLO NELLA
 SOLO CON

phone

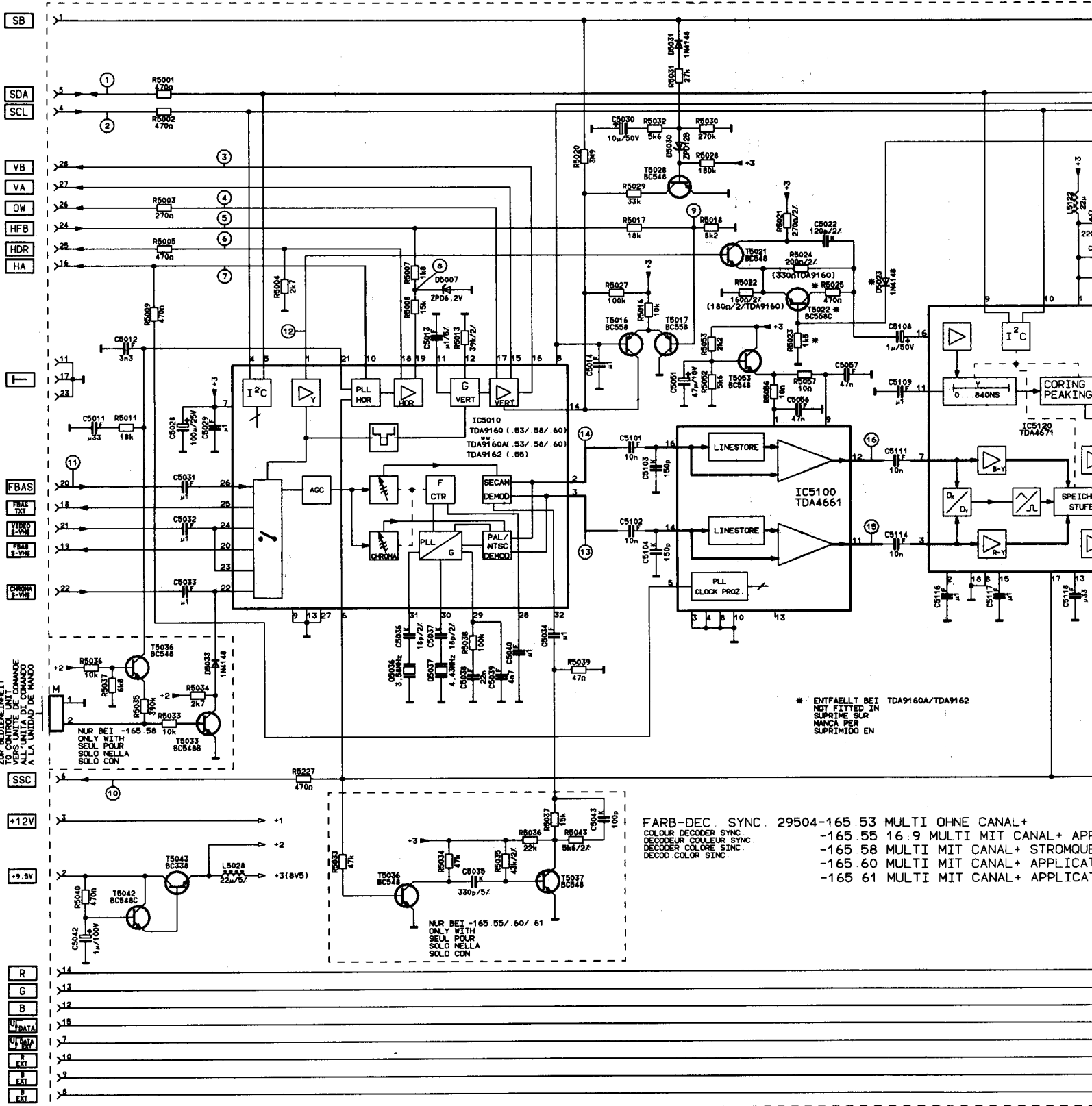
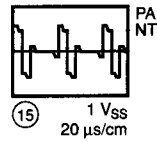
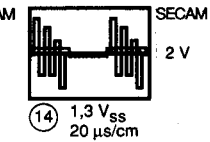
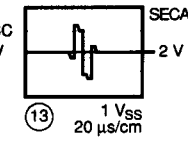
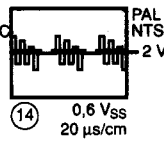
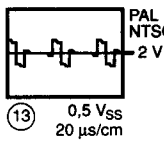
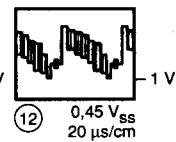
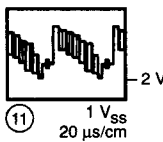
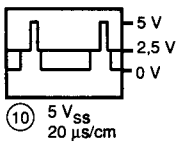
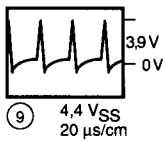


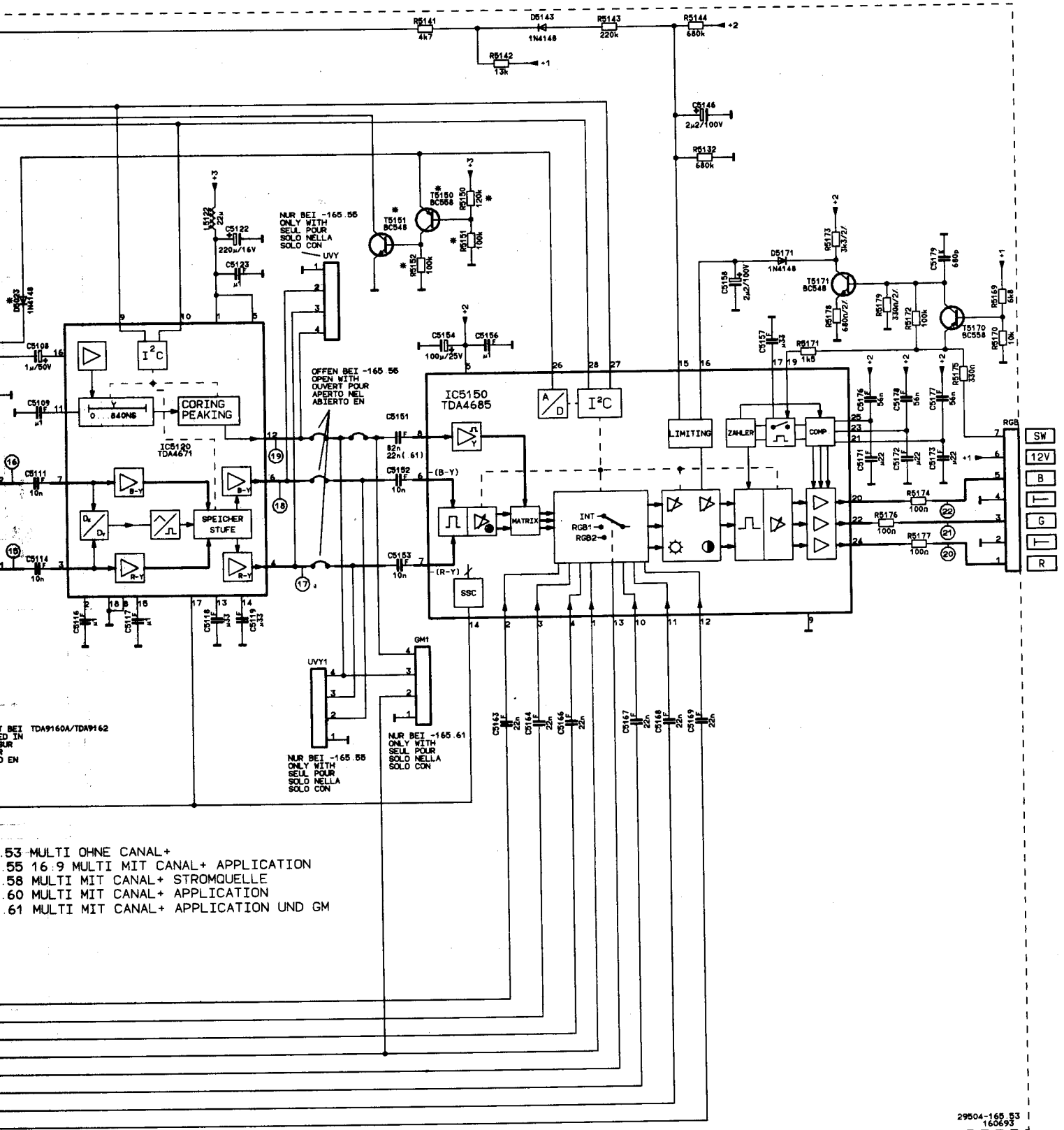
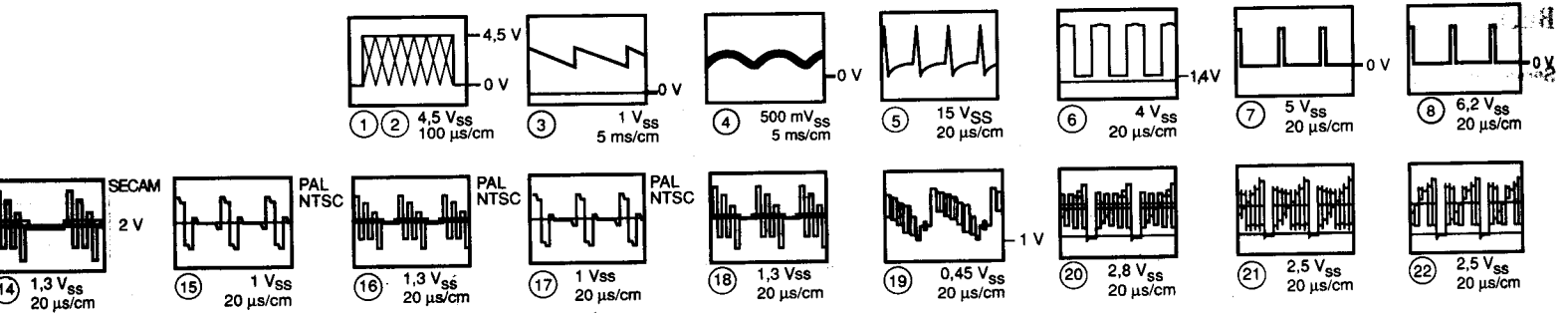
Farb-Decoder Sync.

Colour-Decoder Sync.

Servicearbeiten nach Bausteinwechsel: keine

Servicing work after replacing the module: none





- 53 MULTI OHNE CANAL+
- 55 16.9 MULTI MIT CANAL+ APPLICATION
- 58 MULTI MIT CANAL+ STROMQUELLE
- 60 MULTI MIT CANAL+ APPLICATION
- 61 MULTI MIT CANAL+ APPLICATION UND GM

29504-165 53
160693

Bildrohrplatte

Servicearbeiten nach Austausch der Bildrohrplatte oder der Bildröhre:
Abgleich Nr. 1 und 2.

1. Weißabgleich

- Das Menü "Weißabgleich" über das Service Programm "Info Center" --> "Sonderfunktionen" --> "Service" --> "Kennzahl 8500" über die Menüführung aufrufen.
- Mit den Tasten ◀▶ die Werte für VG und VB so einstellen, daß das Weißfeld in der Bildmitte unbunt wird.
- Wert mit "OK" abspeichern.

2. Einstellung der Schirmgitterspannung

- Testbild einspeisen.
- Bildschirmhelligkeit mit der Fernbedienung so einstellen, daß die Graufächen gerade dunkel werden.
- Gerät auf AV-Betrieb schalten.
- An den Testpunkten ▽ ▽ ▽ mit einem Voltmeter (Längswiderstand ca. 220 kΩ) die höchste Spannung ermitteln.
- Mit dem Einstellregler SG auf der Bildrohrplatte den höchsten Spannungswert auf 175 V abgleichen.
- Bei Rücklaufstreifen auf dem Bildschirm die Spannung um ca. 10 V verringern.

CRT panel

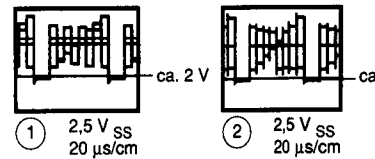
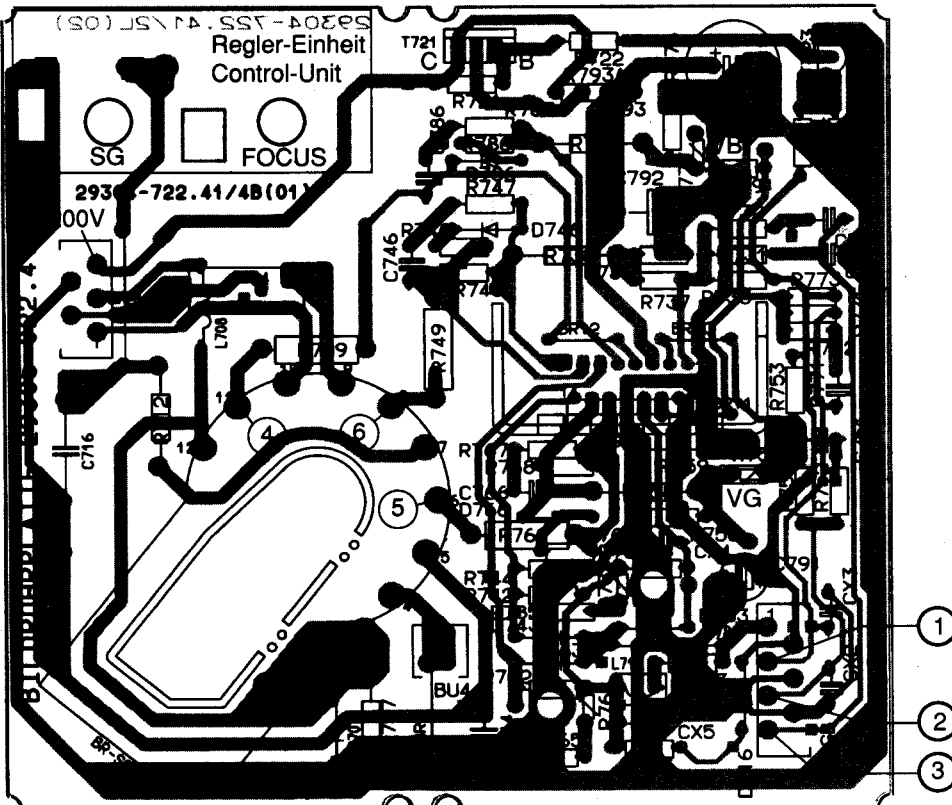
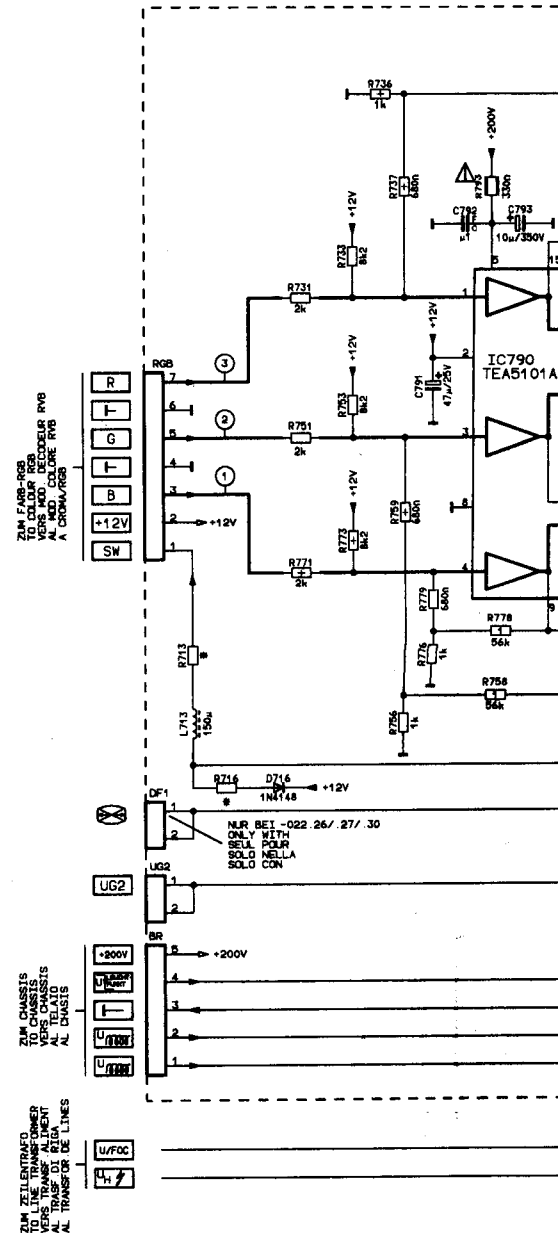
Servicing work after replacing the CRT panel or the picture tube:
Adjustment no 1 and 2.

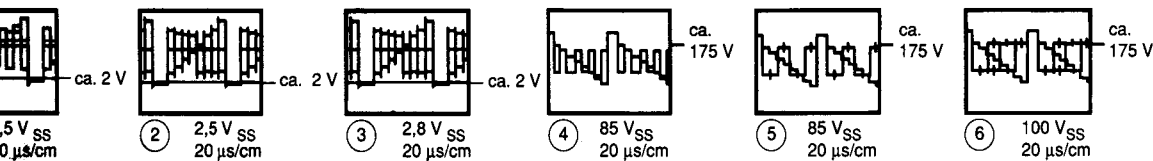
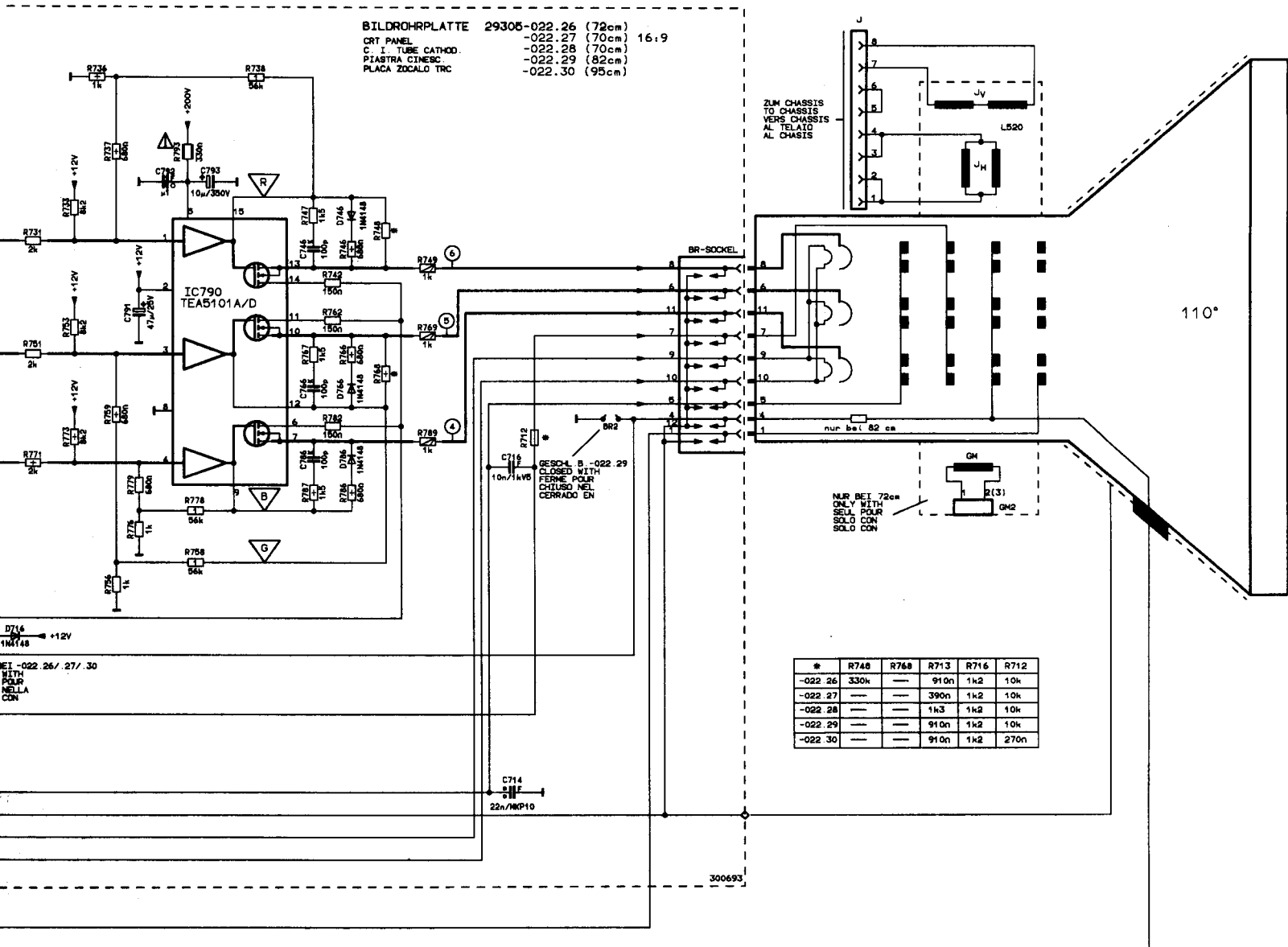
1. White balance adjustment

- Call up "White Balance" menu via the Service Programme "Info Center" --> "Special functions" --> "Service" --> "Code Number 8500".
- With the buttons ◀▶ set the VG (amplification green) and VB (amplification blue) so that the white rectangular area in the middle of the picture becomes achromatic.
- Store with "OK".

2. Setting the screen grid voltage

- Feed in a test pattern.
- With the remote control handset adjust the screen brightness so that the grey areas just become dark.
- Switch the TV receiver to AV mode.
- With a voltmeter (series impedance approx. 220 kΩ) measure the maximum voltage at the test points ▽ ▽ ▽.
- With the adjustment control SG on the picture tube panel set the maximum voltage level to 175 V.
- If flyback lines are visible on the screen, reduce the voltage by 10 V approximately.



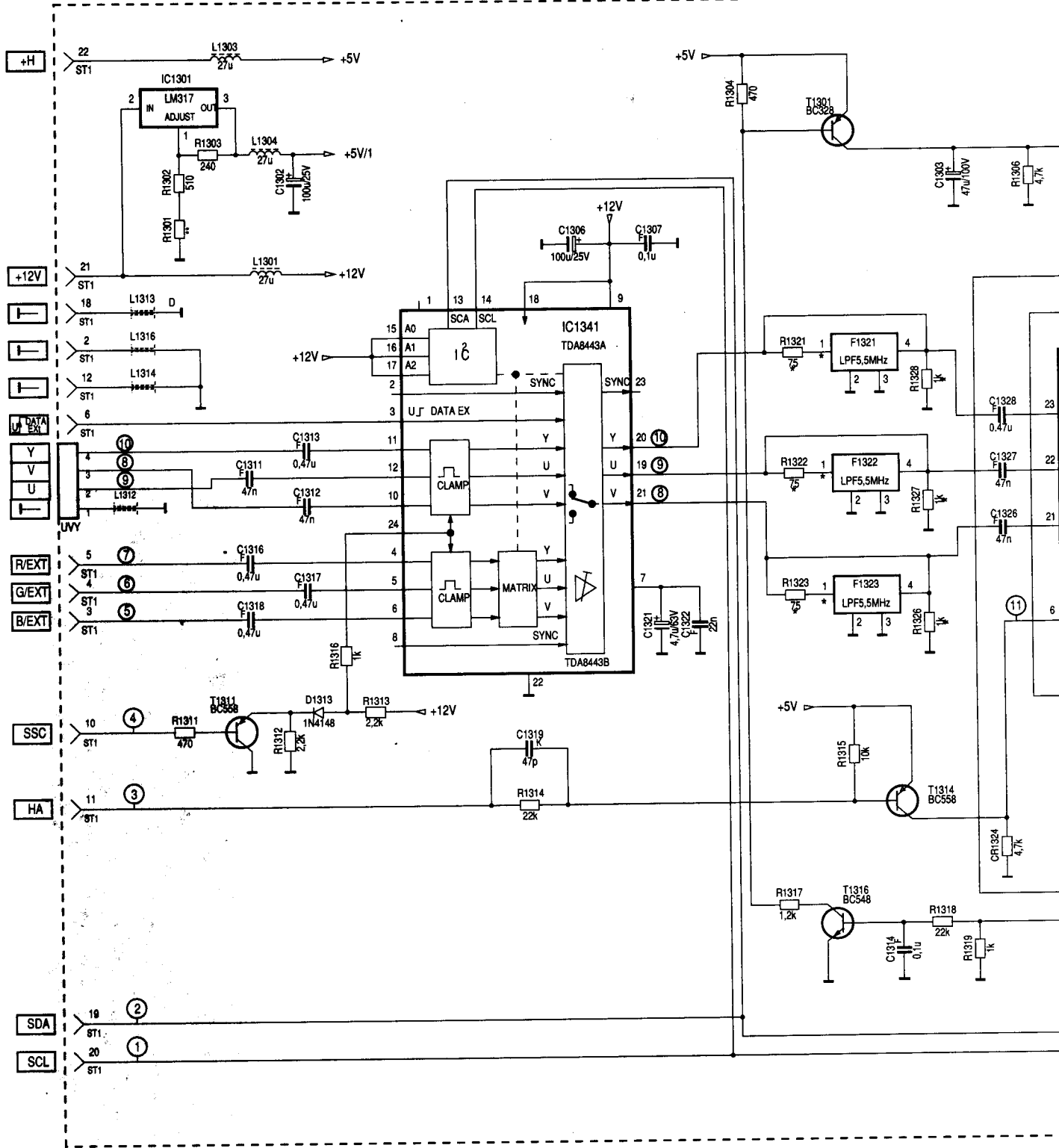
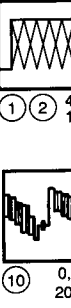


Formatierer

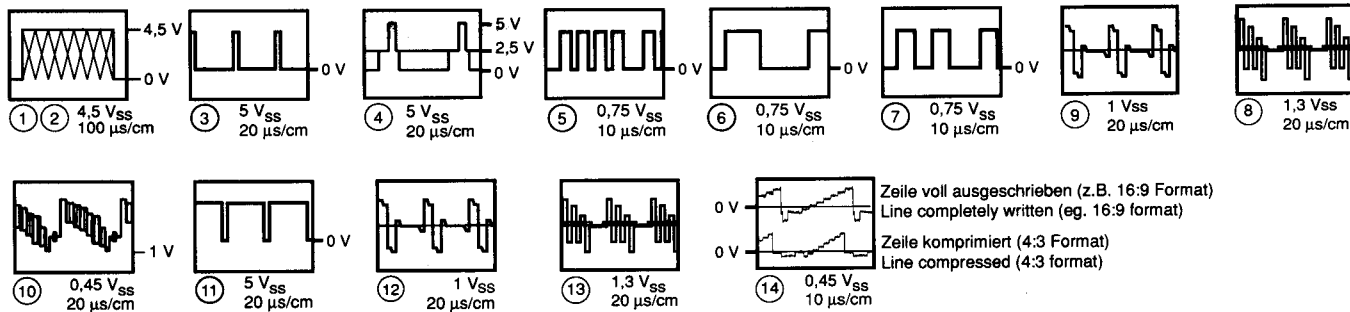
Formatting Module

Servicearbeiten nach Bausteinwechsel: keine

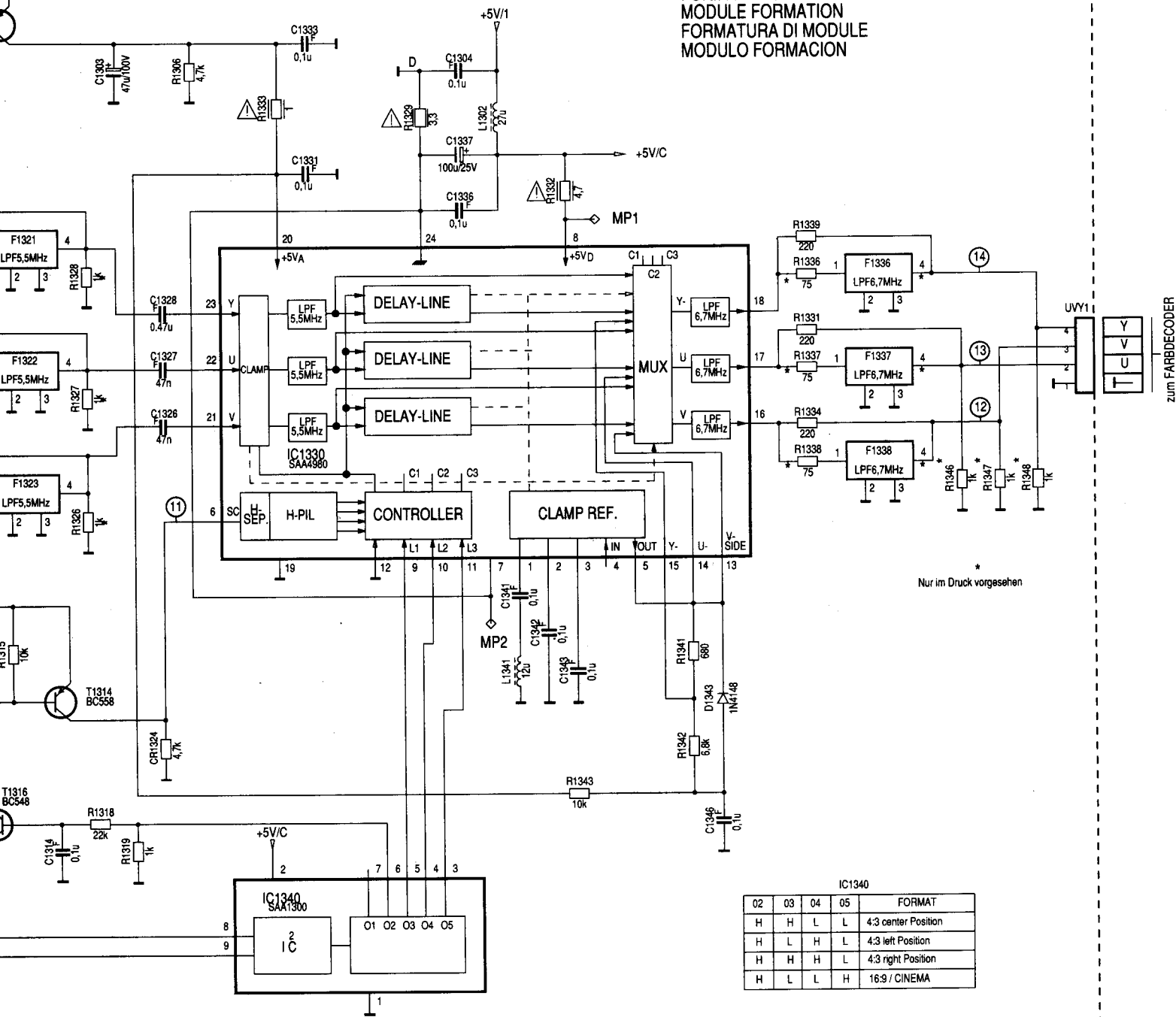
Servicing work after replacing the module: none



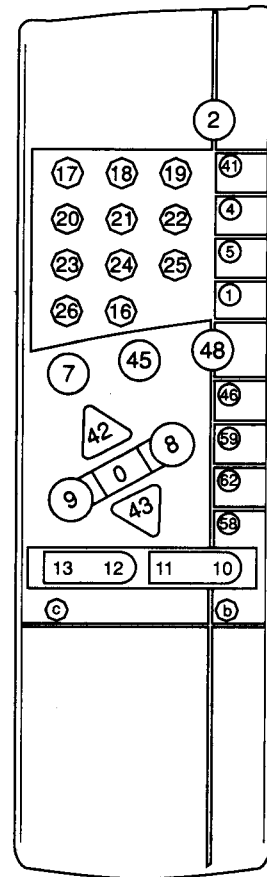
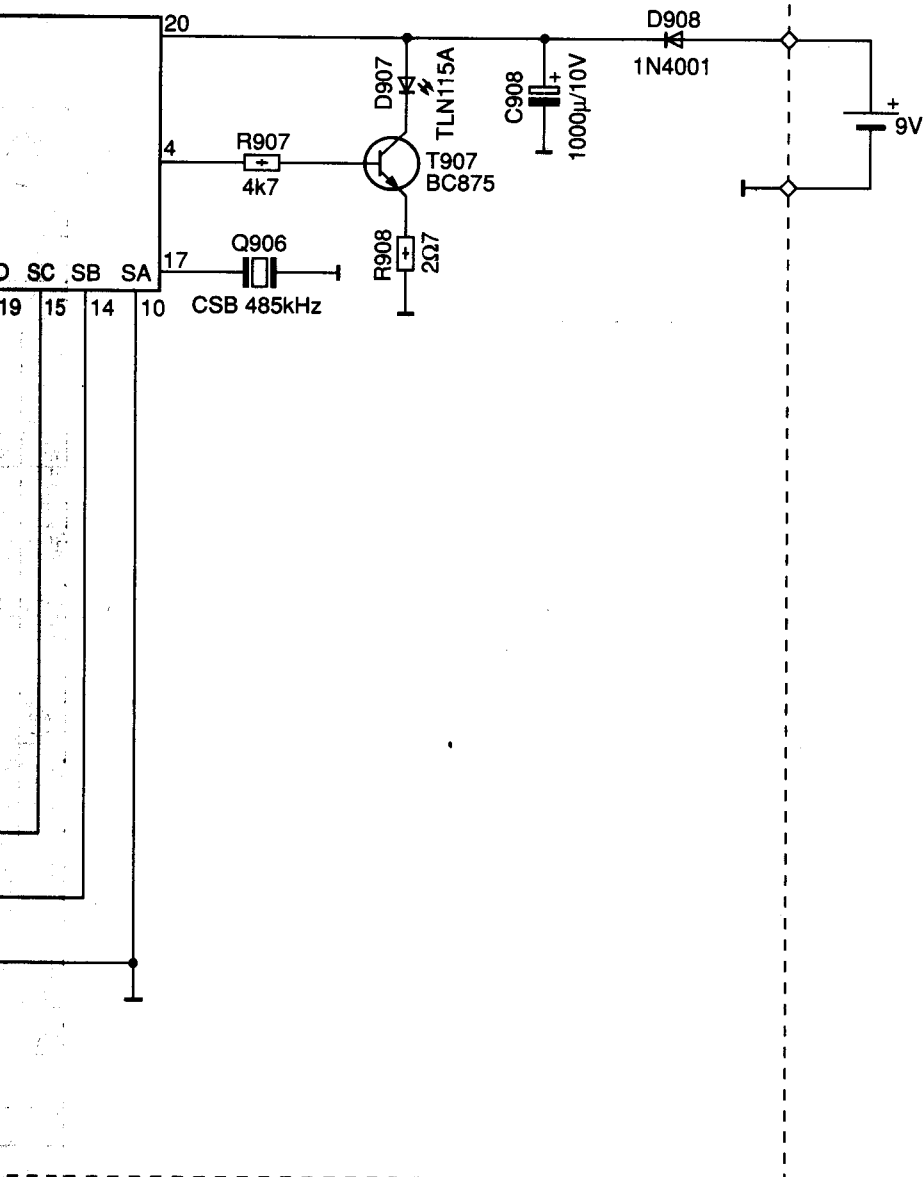
R1301	DATA CODE IC 1330 SAA4980
82 Ω	D 9249 Messen zwischen MP1 u. MP2 =4,2V 0,1 ±
39 Ω	D 9310 Messen zwischen MP1 u. MP2 =4,05V 0,1 ±



FORMATIERER 29504-106.10
 FORMATTING MODULE
 MODULE FORMATION
 FORMATURA DI MODULE
 MODULO FORMACION



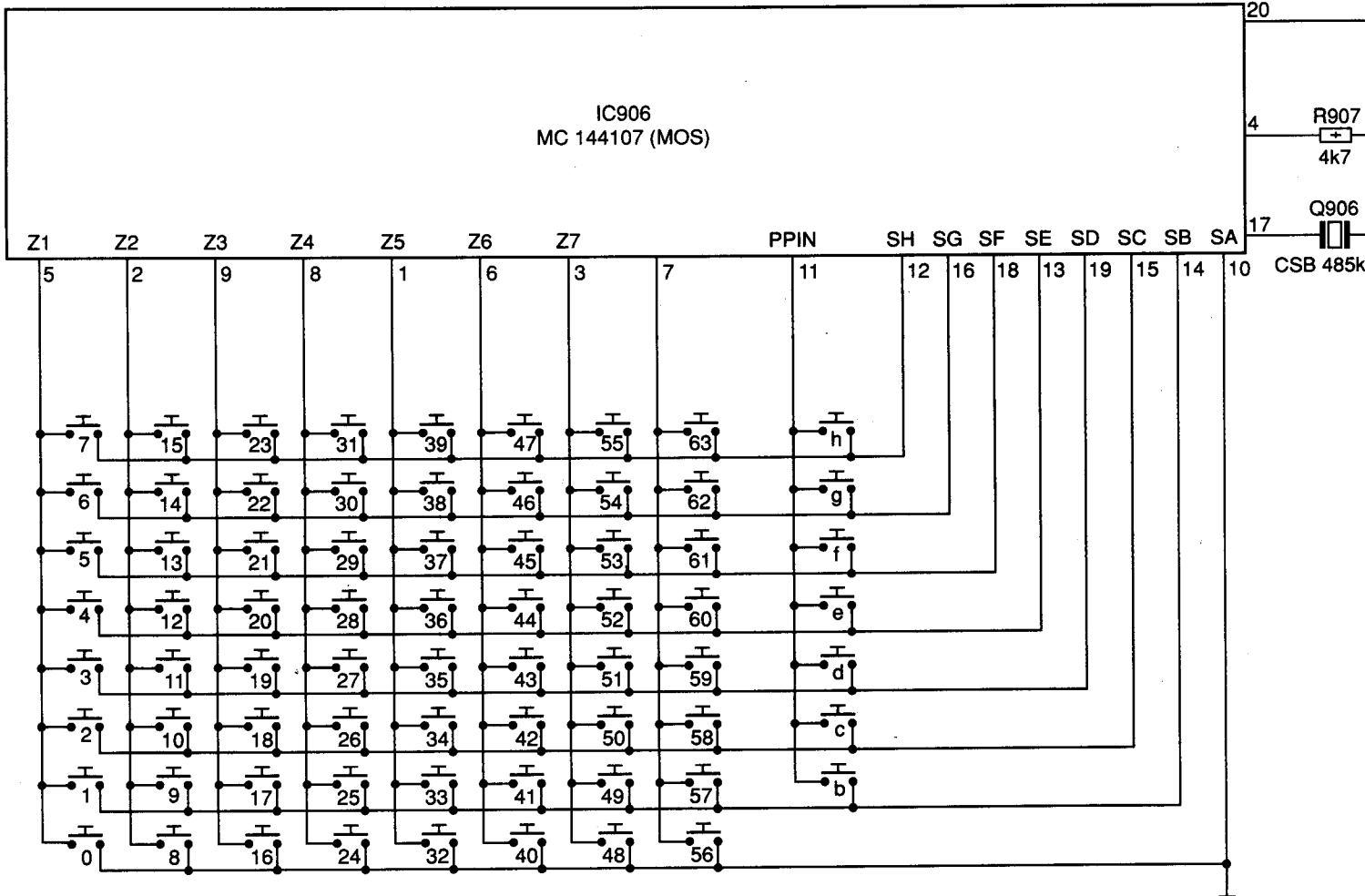
020893



Telepilot TP 760

Remote control TP 760

FERNBEDIENUNG 29622 - 059.01
 REMOTE CONTROL
 TELE COMMANDE
 TELECOMANDO
 TELEMANDO



KEYBOARD 29304-779.01
 KEYBOARD
 CLAVIER
 KEYBOARD
 TECLADO

